

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Göglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



14. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 4. April 2014

Am Samstag, 5. April:

Saisonabschluss in der „Herzogskeiter“ mit Stephan Bauer

„Warum Heiraten? – Leasing tut's auch!“ Stephan Bauer präsentiert sein aktuelles Programm und schließt am Samstag, 5. April, die Saison 2013/2014 in der Göglinger „Herzogskeiter“ ab. Gemäß seinem Motto: „keine Requisiten – nur Lachsälven“.

Nach 6 trostlosen Jahren als Single ist Stephan Bauer endlich wieder unter der Haube. Und was für eine Granate! 25 Jahre alt, Traummaße, klug und selbstständig: Ein Sechser im Lotto.

Trotzdem fühlt sich die neue Beziehung aber nur an „wie 3 Richtige mit Zusatzzahl“. Neben einer jungen Frau an der Seite fühlt Mann sich plötzlich steinalt und mopsig.

Die alten Ausreden: „Ich hab ja einen Waschbrettbauch, aber der versteckt sich unter meinem Fett“ funktionieren nur noch mittelmäßig. Jetzt ist Jungbleiben angesagt! Sei es auch nur, indem man sich eine Zahnsperre auf die Dritten machen lässt ...

Auch der Alltag bringt das junge Paar an den Rand der Verzweiflung.

Flatrate-Saufen, Facebook und ausschweifende Sexphantasien bei ihr treffen auf Ruhebedürfnis, Bionahrung und Missionarstellung bei ihm.

„An apple a day keeps the doctor away“ ernennt Unverständnis, denn „wer kann sich schon täglich einen neuen Computer leisten...“

Bleibt die Frage, warum man sich eine Partnerin sucht, mit der man so wenig Gemeinsamkeiten hat.



Ein schonungslos, treffsicheres Kabarettprogramm über Minderwertigkeitskomplexe und Generationskonflikte. Seine Fans werden es lieben!

Karten zur Vorstellung gibt es noch im Göglinger Rathaus bis Freitag, 12:00 Uhr – und dann wieder am Samstag an der Abendkasse ab 19:00 Uhr.

Wie immer klingt die Saison mit einem „Heimkehrschwung“ am Weinbrunnen aus.

Am Sonntag, 6. April, in der „Herzogskeiter“:

„Faszination Blasmusik“ mit der Werkskapelle Layher

Unter dem Motto „Faszination Blasmusik“ lädt die Werkskapelle Layher herzlich zum Konzert am Sonntag, 6. April 2014, in den Saal der „Herzogskeiter“ in Göglingen ein.

Der gleichnamige Titel von Klaus Rustler und weitere schöne Polkas, Walzer und Märsche im gewohnten böhmisch-mährischen Klang sollen zeigen, wie viel Freude die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Dirigent Peter Bild an der böhmischen Blasmusik haben.

Nicht fehlen darf dabei das bekannte und beliebte Gesangsduo Tanja und Kurt Rötlich. Gespannt sein darf man auch auf Solo-

Stücke und einige Titel im Big Band Sound, die beim Publikum ebenfalls für Faszination sorgen werden.

Beginn des Konzertes ist um 19:00 Uhr, Einlass in den bewirteten Saal ist um 18:00 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse für 5 Euro. Die Musikerinnen und Musiker der Werkskapelle Layher würden Sie gerne an diesem Abend begrüßen! Sie sind herzlich eingeladen!

Was ist sonst noch los?

Am Freitagabend hält der TSV Göglingen seine Jahreshauptversammlung im TSV-Vereinszentrum.

Am Samstag steht der Saison-Abschluss bei der Spielzeit 2013/2014 in der „Herzogskeiter“ auf dem Programm. Was gezeigt wird, haben Sie schon auf den nebenstehenden Spalten der Titelseite lesen können.

Der TSV Pfaffenhofen hält am Samstag seine Jahreshauptversammlung im Sportheim im Tal ab.

Die Leonbronner LandFrauen unternehmen am Samstag einen Tagesausflug.

Der Zabergäu-Sänger-Bund veranstaltet am Samstag einen „Tag der Männerstimme“. Beim Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld ist am Samstag eine Kräuterwanderung angesagt.

Der Schwäbische Albverein Göglingen ist am Sonntag auf einer Tageswanderung (Gaulehrwanderung in Ludwigsburg).

Die Werkskapelle Layher aus Eibensbach spielt am Sonntag im Saal der „Herzogskeiter“ in Göglingen auf und lockt damit ganz bestimmt wieder viele Freunde der böhmisch-mährischen Blasmusik an. Details zu diesem Konzert haben wir auf die Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe gestellt.

Am Sonntag ist bei den Evangelischen Kirchengemeinden in Leonbronn und Ochsenburg Konfirmation.

Am Dienstag wird in der Göglinger Stadtmitte der „Ostermarkt“ abgehalten. Bei den amtlichen Bekanntmachungen lesen Sie alles Wissenswerte über diesen Krämermarkt.

Die Göglinger LandFrauen haben in dieser Woche zweimal Gelegenheit, sich zu treffen. Am Dienstag wird die Mitgliederversammlung gehalten und am Donnerstag gibt es Impressionen in Bildern aus dem Zabergäu mit einer Dichterlesung.

Der Schwäbische Albverein Zaberfeld hat sich für Mittwoch verabredet und lädt zu einem Treffen im „Wirtshaus am See“ an der Ehmetsklinge ein.

	STADT GÜGLINGEN Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen ☎ 07135/108-0 / Fax 07135/108-57 stadt@gueglingen.de www.gueglingen.de Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Fr. 8 -12.30 Uhr Bauhof: ☎ 960086 / Fax 960088 / bauhof@gueglingen.de Wasserversorgung: ☎ 10856 oder 0172/7433249		GEMEINDE PFAFFENHOFEN Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen ☎ 07046/9620-0 / Fax 07046/9620-20 BMAPfaffenhofen@pfaffenhofen-wuertt.de www.pfaffenhofen-wuertt.de Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr Bauhof: ☎ 0171/6244658 Wasserversorgung: ☎ 0171/3066675 oder 0171/6244658
Vorwahl: 07135		Vorwahl: 07046	
KINDERGÄRTEN / TAGESSTÄTTEN / SCHULEN / HORT / FAMILIENZENTRUM / VHS			
Evang Kindergarten „Gottlieb-Luz“ Güglingen ev-kiga.gueglingen@t-online.de ☎ 8438	Kindergarten Frauenzimmern kiga-frauenzimmern@arcor.de ☎ 6203	Evang. Kindergarten „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de ☎ 593	Kleinkindergruppe „Arche Noah“, Rodbachstraße Pfaffenhofen archenoah@pfaffenhofen-wuertt.de ☎ 593
Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach kiga.haselnussweg@t-online.de ☎ 14766 Fax 9307980	Kindertagesstätte „Heigelinismühle“ Güglingen kita-heigelinismuehle@t-online.de ☎ 14194 Fax 9307895	Kindergarten „Villa Sonnenschein“, Seestraße Pfaffenhofen villasonnenschein@pfaffenhofen-wuertt.de ☎ 7884	Kindergarten „Schneckenvilla“ Weiler schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de ☎ 2333
Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen kiga-herrenaecker@t-online.de ☎ 16823 Fax 938255		Grundschule Pfaffenhofen gs1.pfaffenhofenbw@t-online.de ☎ 6750	
Grundschule Eibensbach Schulstraße 20 ☎ 5808			
Hort an der Katharina-Kepler-Schule kks.hort@gmx.de ☎ 9318918			
Katharina-Kepler-Schule Güglingen ☎ 98260 / Fax 98268 / sekretariat@kks-gueglingen.de			
Realschule Güglingen ☎ 10861 / Fax 10864 / rsgueglingen@t-online.de			
Familienzentrum Güglingen , Stadtgraben 15 familienzentrum-gueglingen@t-online.de ☎ 9389245 Fax 9389246			
Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu ☎ 9318671 – Fax: 07135 / 10857 - gueglingen@vhs-unterland.de			
SPORTHALLEN			
Blankenhornhalle Eibensbach ☎ 15916	Riedfurthalle Frauenzimmern ☎ 15315	Sporthalle Weinsteige Güglingen ☎ 16247	Wilhelm-Widmaier-Halle ☎ 962027
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI			
Feuerwehr Güglingen Gerätehaus Lindenstraße 45; info@feuerwehr-gueglingen.de ☎ 963020 Fax 931616		Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus Rodbachstraße 15 ☎ 962024	
Notariat Güglingen Deutscher Hof 4 ☎ 9306280 / Fax 93062819 / poststelle@notgueglingen.justiz.bwl.de Dienstzeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 12 Uhr, Mo.-Do. 13.30 - 17 Uhr; Fr.-Nachmittag nach Vereinbarung			
Polizeiposten Güglingen Marktstr. 12 ☎ 6507 / Fax 14010 / gueglingen.pw@polizei.bwl.de			
Polizeirevier Lauffen Stuttgarter Str. 19 ☎ 07133/2090			
RECYCLING / ABFÄLLE			
Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr		Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa. 9 -13 Uhr	
Häckselplatz Güglingen Gewinn „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr		Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr	
Mülldeponie Stetten Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 – 16 Uhr, Sa. 9 -11.30 Uhr ☎ 07138/6676		Erdeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim oder Fa. Reimold, Gemmingen ☎ 07133/1860 ☎ 07267/91200	
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN			
Mediothek Güglingen ☎ 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr, Do. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr		Römermuseum Güglingen ☎ 9361123 Fax 10857 Marktstr. 18; info@roemermuseum-gueglingen.de Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 -18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)	
Jugendzentrum Güglingen ☎ 934709 Stadtgraben 11; juze_gueglingen@web.de Offener Betrieb: Mo. + Di. 14 -20 Uhr; Do. 14 –21 Uhr, Fr.17 -19 Uhr Weitere Aktivitäten auf Anfrage		Freibad Güglingen ☎ 16623 ☎ 16623 Bei Schlechtwetter Auskunft unter Öffnungszeiten: Mai + September von 9 -20 Uhr Juni - August von 8.30 - 21 Uhr; Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr	
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN			
Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - Notdienstpraxis Talheim, Rathausplatz 16 ☎ 07133 / 900 790 Bereitschaftstäglich von 19 bis 7 Uhr am darauffolgenden Tag mittwochs ab 13 Uhr, freitags, ab 16 Uhr sowie ganztägig an Wochenenden und Feiertagen			
Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden ☎ 0711/7877712		Notruf für Kinder und Jugendliche ☎ 07131/994555	
Kinderärztlicher Notfalldienst ☎ 19222 Samstags, Sonn- und feiertags von 8 -22 Uhr; Kinderklinik Heilbronn		Krankentransport ☎ 19222 Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40	
ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 ☎ 07135/936810		Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800/1110111	
Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen ☎ 07135/98610 Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) ☎ 07046/912815		Diakonische Bezirksstelle ☎ 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung	
Nachbarschaftshilfe ☎ 07135/986113 Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr; Do.16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung		Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986124 Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr Fax 07135/986129	
Arbeitskreis Leben (AKL) ☎ 07131/164251 Hilfe in suicidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn		Hospiz-Dienst Zabergäu ☎ 07135/9861-0 Brackenheim, Hausener Str. 2/1; Sprechzeiten Mo. – Fr. 9-12 und Di. 14-18 Uhr	
Forstamt Eppingen ☎ 07262/609110 75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1 Fax 07262/6091119		Revierförsterstelle ☎ 07135/3227 Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim; Mobil: 0175/2226047	
MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline ☎ 0800/2901000 Service-Hotline ☎ 0800/6882255 Profi-Hotline ☎ 01805/290555 Gas-Hausanschlüsse ☎ 0621/2903573		EnBW - Stromversorgung Service-Nummer (Mo.-Fr. 7 - 19 Uhr) ☎ 0800/9999966 Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) ☎ 0800/362 9477	

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Geburtstage

Güglingen:

Am 4. April; Herr Bekir Kaymak, Heilbronner Str. 3, den 70.

Am 5. April; Frau Ayse Aydin, Otto-Linck-Str. 12, den 72.

Am 6. April; Frau Sonja Gengenbach, Afriso-weg 13/1, den 82.

Am 6. April; Herr Heinrich Höchbauer, Markt-platz 6, den 79.

Am 6. April; Herr Manfred Erb, Vogelsangstr. 16, den 75.

Am 9. April; Frau Gerlinde Hummel, Vogel-sangstr. 27, den 73.

Pfaffenhofen:

Am 4. April; Herrn Wilhelm Bonk, Weinsteige 1, den 74.

Am 10. April; Frau Emilie Stuber, Mühlstr. 6, den 92.

Am 10. April; Frau Edith Sommer, Kirchgasse 3, den 85.

Weiler:

Am 10. April; Frau Toni Aichert, Rotenbergstr. 1, den 79.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Termine

Freitag, 4. April

TSV Güglingen – Jahreshauptversammlung

Eine Welt – der Laden – Hauptversammlung

Samstag, 5. April

Schadstoffsammlung des Landkreises in Güglingen am Festplatz „Weinsteige“

Kabarett mit Stephan Bauer – Herzogskelter Güglingen

Musikverein Güglingen – Generalversammlung

TSV Pfaffenhofen – Hauptversammlung

Zabergäu-Sängerbund – Tag der Männerstimme

Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld – Kräuterwanderung

Evang. Kirchengemeinde Pfaffenhofen – Osterbasar

Sonntag, 6. April

Musikverein Güglingen – Schüler-Vorspiel in der Katharina-Kepler-Schule

Werkskapelle Layher e. V. – Konzert in der Herzogskelter Güglingen

Evang. Kirchengemeinde Leonbronn und Ochsenburg –

Konfirmation in Leonbronn und Ochsenburg

Dienstag, 8. April

„Ostermarkt“ in Güglingen (Krämermarkt)

LandFrauen Güglingen – Mitgliederversammlung

Mittwoch, 9. April

chwäbischer Albverein Zaberfeld – Treffen im Wirtshaus am See

Donnerstag, 10. April

LandFrauen Güglingen – Impressionen in Bildern aus dem Zabergäu mit Dichterlesung

Bereitschaftsdienste kompakt

In der heutigen RMZ-Ausgabe ist wieder die ganzseitige Übersicht für die Bereitschaftsdienste und öffentlichen Einrichtungen eingearbeitet. Sie können dieses Blatt herausnehmen und bei ihrem Telefon-Register ablegen. Diese Übersicht wird bei jeder Gesamt-Ausgabe veröffentlicht.

Aus Kostengründen erscheinen in den normalen Ausgaben nur noch die Hinweise auf die wöchentlich wechselnden Apotheken- und Tierarzt-Notdienste.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 4. April

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Samstag, 5. April

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Sonntag, 6. April

Rats-Apotheke, Brackenheim,
Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Montag, 7. April

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim,
Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307
Stromberg-Apotheke, Zaberfeld,
Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123

Dienstag, 8. April

Rosen-Apotheke Talheim,
Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Mittwoch, 9. April

Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstraße 5, Tel.: 07133/960197

Donnerstag, 10. April

Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Freitag, 11. April

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 5./6. April

TA Brlecic, Heilbronn, Tel. 07131/644302

TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel. 07132/381966

Wasserverband Zaber

Aufgaben des Wasserverbandes 2014 festgelegt

Hochwasserschutz und Ablass Ehmetsklinge im Vordergrund

In der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Zaber haben die Gemeindevertreter in ihrer Sitzung am 21. März 2014 den weiteren Ausbau des Hochwasserschutzes im Verbandsgebiet beschlossen. Insbesondere sollen über den Verband zwei Hochwasser-Schutzmaßnahmen im Zulauf des Riesenbachs in Leonbronn umgesetzt werden, die nach dem Hochwasserschadensereignis im Juni 2013 als notwendig erkannt wurden.

Zum einen soll an der Zufahrt zu den Riesenhöfen zwischen Leonbronn und Ochsenburg eine Druckdole am Riesenbach eingebaut werden, um hier einen 50-jährigen Hochwasserschutz zu erreichen. Des Weiteren sind Rückhalteflächen in Leonbronn geplant um Niederschlagswasser bereits in der Fläche zurückzuhalten und das Hochwasserrückhaltebecken in Zaberfeld nicht weiter zu belasten. Der Wasserverband

hat die Verwaltung beauftragt, mit dem Landratsamt und Regierungspräsidium die Maßnahmen weiter abzustimmen. Das Ingenieurbüro Winkler wird die Maßnahmen begleiten.

Zugestimmt haben die Mitglieder der Jahresrechnung 2013, in dem das 50 jährige Jubiläum des Wasserverbands gefeiert wurde. Zugestimmt wurde auch dem Haushaltsplan 2014, in dem die Hochwasserschutzmaßnahmen Leonbronn mit 150.000 € finanziert werden.

Beschlossen hat die Verbandsversammlung weiter die Durchführung des Probestaus als Abschluss des Neubaus des Hochwasserrückhaltebeckens in Zaberfeld. Hier müssen technische Aufzeichnungen und Dichtheitsprüfungen vollzogen werden, die im Zuge des Hochwasserereignisses 2013 kurzfristig nicht erfolgen konnten.

Ein besonderes Ereignis wird die Sicherheitsüberprüfung Ehmetsklinge sein. Der Ablass der Ehmetsklinge zur Überprüfung der bautechnischen Anlagen soll in Kombination mit dem Probestau in der Kalenderwoche 42 Mitte Oktober 2014 durchgeführt werden. Federführend wird die Maßnahme vom Ingenieurbüro Winkler aus Stuttgart unter Beteiligung des Fischerei- und Naturschutzvereines aber auch des Landratsamt und Wasserverbandes durchgeführt.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

Zweckverband „Obere Zabergäugruppe“

Sitzung der Verbandsversammlung

Am **Mittwoch, 9. April 2014, 18.45 Uhr**, findet im **Rathaus Pfaffenhofen**, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands „Obere Zabergäugruppe“ statt. Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Jahresrechnung 2013
 2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2014 – Verabschiedung –
 3. Wahl des Verbandsvorsitzenden und des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
 4. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen
- Zaberfeld, 31. März 2014
gez. Thomas Csaszar, Verbandsvorsitzender

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert:

„Girls Only“ – Für Mädchen mit Durchblick Mädchen-Technik-Messe am 9. April in der Experimenta Heilbronn

Am Mittwoch, dem 9. April, findet in der experimenta Heilbronn von 14 – 16 Uhr die Mädchen-Technik-Messe der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Mädchen haben viele Fähigkeiten und Talente. Wenn es aber um ihre Ausbildung geht, beschränken Sie sich oft nur auf frauentypische Berufe. Häufig bieten diese Berufe ungünstige Verdienst- und Aufstiegschancen. Doch Mädchen können mehr. Neue, zukunftssichere Berufe stehen auch ihnen offen. Viele Arbeitgeber stellen gerne Mädchen in technischen Berufen ein, da diese andere Fähigkeiten und Talente als Jungs haben.

Folgende Unternehmen und Partner stellen während der Messe technische Berufe vor, in denen sie Mädchen ausbilden möchten:

- Aberle GmbH
- Amphenol-Tuchel Electronics GmbH
- AUDI AG
- CD Cartondruck GmbH
- Coaching 4 Future
- DIEFFENBACHER GMBH
- EnBW
- Facility Service GmbH
- Faszination Technik e. V.
- FrieslandCampina Germany GmbH
- Heiche Oberflächentechnik GmbH
- ILLIG GmbH & Co. KG
- KACO GmbH + Co. KG
- KS Kolbenschmidt GmbH
- Lapple AusbildungsgmbH
- SCHUNK GmbH & Co. KG
- Thyssen Krupp System Engineering GmbH

Im persönlichen Austausch mit Ausbildern und Auszubildenden können sich die Besucherinnen über die verschiedenen Berufe und Ausbildungsbetriebe erkundigen. Kleine Experimente, die von den Mädchen am Messttag selbst durchgeführt werden können, geben einen ersten Einblick in die technische Arbeitswelt. Der Ausstellungsort experimenta bietet dazu noch die Möglichkeit, anhand der Ausstellung Einblicke in die technische Arbeitswelt zu erhalten.

Die Berufsberatung bietet Führungen in kleinen Gruppen an, bei denen Inhalte von vorgestellten Ausbildungsberufen an den Ausstellungsstücken gezeigt werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Messe und der Besuch der experimenta sind kostenlos.

Die Messe findet im Rahmen der „Woche der Ausbildung“ statt, die vom 7. bis 11. April 2014 von der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt wird. Ziel ist es, Arbeitgebern und Jugendlichen beziehungsweise jungen Erwachsenen die Bedeutung beruflicher Ausbildung entsprechend ihrer Bedürfnisse vor Augen zu führen.

Ausbildung Zukunft bauen

Informationsveranstaltungen der Arbeitsagentur Heilbronn

Die Berufsberatung der Arbeitsagentur informiert in einer Veranstaltung am Donnerstag, dem **10. April, von 17 bis 19 Uhr in Raum 347** in der Agentur für Arbeit Heilbronn interessierte Eltern umfassend zum Thema Ausbildung.

Schule oder Ausbildung, was ist besser für mein Kind? Diese und ähnliche Fragen stellen sich Eltern, wenn die Schulzeit ihrer Kinder endet. Häufig entscheiden sie sich für den Besuch einer weiterführenden Schule. Dabei überschätzen sie oftmals die Leistungsfähigkeit ihrer Kinder und unterschätzen die höheren Anforderungen in den weiterführenden Schulen. Dabei wäre eine Ausbildung direkt nach der Schule manchmal der bessere Weg.

Um Jugendliche und Eltern bei der Entscheidung zu unterstützen, bietet die Berufsberatung in der Veranstaltung Eltern umfassende Informationen rund um die Ausbildung. Nach einem Vortrag mit dem Thema „Meine Ausbildung – mein Schlüssel zum Erfolg!“ besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen oder sich weitergehend zu informieren, beispielsweise zu

- Fortbildungsmöglichkeiten im Beruf und „Zweiter Bildungsweg“
- Probleme in der Ausbildung – wer kann helfen?
- Hilfen der Berufsberatung bei der Berufswahl und Stellensuche
- Wo finde ich Ausbildungsstellen?
- Ausbildung oder Schulbesuch – was ist besser für mein Kind?

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte Eltern können sich bis zum 7. April unter Telefon 07131/969103 oder Heilbronn.151-U25-Berufsberatung@arbeitsagentur.de anmelden mit Angabe der Personenzahl. Die Informationsveranstaltung findet im Rahmen der „Woche der Ausbildung“ statt, die vom 7. bis 11. April 2014 von der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt wird. Ziel ist es, Arbeitgebern und Jugendlichen beziehungsweise jungen Erwachsenen die Bedeutung beruflicher Ausbildung entsprechend ihrer Bedürfnisse vor Augen zu führen.

Mitteilungen des Landratsamtes

Gartenabfälle nicht im Wald abladen

Immer wieder werden Pflanzenabfälle aus dem Garten, Baumschnitt und andere Pflanzenteile an Waldparkplätzen oder im Wald illegal deponiert. Dabei kommt es mitunter zur Ansiedlung von gebietsfremden oder exotischen Pflanzen (Nephyten), die die Lebensgemeinschaft Wald empfindlich stören können.

Das Abladen von Pflanzenabfällen in der freien Natur ist ein Verstoß gegen das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz in Verbindung mit der Pflanzenschutz-Abfall-Verordnung. Solche Ordnungswidrigkeiten können mit Bußgeldern bis zu 1.500 Euro belegt werden.

Hinweise auf Verstöße nehmen alle Forstdienststellen sowie die Polizei entgegen.

Information der Betreuungsbehörde

Für Menschen, die aufgrund einer geistigen, körperlichen oder seelischen Behinderung oder einer psychischen Krankheit ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, bestellt das Betreuungsgericht einen Betreuer, der für die Betroffenen handeln kann.

Am Mittwoch, dem 9. April, um 18 Uhr, erläutert Dr. Alexander Wingerter, Fachanwalt für Erbrecht, die Rechte und Pflichten, aber auch die Risiken als Betreuer für den Fall, dass der Betreute Erblasser wird.

Die Veranstaltung findet beim Betreuungsverein Heilbronn, Allee 6 (Hofeinfahrt Titotstraße) statt. Eingeladen sind alle ehrenamtlichen Betreuer und Betreuerinnen sowie alle, die am Thema Interesse haben. Die Teilnahme ist kostenlos und an keine Mitgliedschaft gebunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: www.landratsamt-heilbronn.de oder www.betreuungsverein-heilbronn.de.

Welt-Parkinson-Tag am 11. April

Am Freitag, dem 11. April, von 14 bis 17 Uhr, bieten im Selbsthilfebüro Heilbronn, Hoppelstraße 17 A, Fachleute und Betroffene in einer speziellen Parkinson-Sprechstunde Rat und Unterstützung an. Maria Brechter, Karin Krüger sowie Jürgen Schweigardt, die regionale Selbsthilfegruppen leiten, sprechen über ihre Erfahrungen und geben Tipps zur Alltagsbewältigung.

Der Neurologe Dr. Marco Pohl beantwortet medizinische Fragen, und Ulrike Sörös vom Pflegestützpunkt des Landkreises Heilbronn steht für Auskünfte zur pflegerischen Versorgung sowie zum Schwerbehindertenrecht zur Verfügung.

Telefonische Kurzberatung am 11. April ebenfalls von 14 bis 17 Uhr, Tel. 07131/6493950. E-Mail selbsthilfebüro@pmsg.de

„Vielfalt in Streuobstwiesen – Wir machen mit!“

Unter diesem Motto schreibt die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg den 17. Landesnaturschutzpreis aus. Es werden Initiativen ausgezeichnet, die Projekte zur Revitalisierung von Streuobstwiesen umsetzen und dazu beitragen, die biologische Vielfalt dieses wertvollen Lebensraumes zu erhalten und zu verbessern.

Bis zum 1. August 2014 können Verbände, Vereine, Gruppen sowie Einzelpersonen, Schulen oder Kindergärten aus Baden-Württemberg über die Unteren Naturschutzbehörden und die Regierungspräsidien ihre Bewerbungen einreichen. Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen können bei der Stiftung Naturschutz (Telefon 0711/126-2228) bezogen oder im Internet abgerufen werden unter www.stiftung-naturschutz-bw.de

Einführung der Rauchwarnmelderpflicht

Landesbauordnung wurde geändert

Jährlich sterben rund 600 Menschen in Deutschland bei Bränden, die Mehrzahl von ihnen in Privathaushalten. 95 Prozent fallen dabei nicht den Flammen zum Opfer sondern einer Rauchgasvergiftung. Rauchwarnmelder können diese Gefahren reduzieren. Sie warnen

zuverlässig, auch im Schlaf, vor Brandrauch und geben die Möglichkeit, sich selbst und andere in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu rufen.

Der Landtag hat daher am 10. Juli 2013 die Änderung der Landesbauordnung beschlossen. Damit wurde die Rauchwarnmelderpflicht in Aufenthaltsräumen sowie auf Rettungswegen von Aufenthaltsräumen eingeführt.

In § 15 der LBO wurde der Absatz 7 neu angefügt:

„Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, sowie Rettungswege von solchen Aufenthaltsräumen in derselben Nutzungseinheit sind jeweils mit mindestens einem Rauchwarnmelder auszustatten“.

Ab wann gilt die Verpflichtung?

Das Gesetz wurde am 22. Juli 2013 im Gesetzblatt verkündet. Damit gilt die Verpflichtung, wenn die Baugenehmigung nach diesem Tag erteilt wurde.

Soweit keine Baugenehmigung erteilt wurde, z. B. bei Bauvorhaben im Kennnisgabeverfahren, gilt die Verpflichtung, wenn das Gebäude bis zu diesem Tag noch nicht bezugsfertig war. Alle anderen Gebäude gelten als bereits bestehende Gebäude. Eigentümer bereits bestehender Gebäude sind verpflichtet, diese bis zum 31.12.2014 entsprechend auszustatten.

Wer ist für den Einbau und die Betriebsbereitschaft der Melder verantwortlich?

Der Einbau der Rauchwarnmelder obliegt dem Bauherren. Bei bestehenden Gebäuden sind die Eigentümer für den Einbau verantwortlich. Die Verpflichtung erstreckt sich auch auf den Austausch nicht mehr funktionstüchtiger Rauchwarnmelder durch neue Geräte. Der Einbau von Rauchwarnmeldern ist verfahrensfrei.

Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern, es sei denn, die Eigentümer übernehmen diese Verpflichtung selbst. Bei Mietwohnungen liegt es also in der Regel in der Verantwortung der Mieter, zum Beispiel einen Batteriewechsel rechtzeitig durchzuführen.

In welchen Räumen müssen Rauchwarnmelder installiert werden?

Alle Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, sowie Rettungswege von solchen Aufenthaltsräumen in derselben Nutzungseinheit (z. B. Flure und Treppen innerhalb von Wohnungen) sind jeweils mit mindestens einem Rauchwarnmelder auszustatten. Solche Aufenthaltsräume finden sich als Schlafzimmer, Kinderzimmer oder Gästezimmer insbesondere in Wohnungen, aber auch in anderen Gebäuden, wie z. B. Gasthöfen und Hotels, Gemeinschaftsunterkünften, Heimen oder Kliniken.

In welcher Weise müssen Rauchwarnmelder installiert werden?

Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut oder angebracht werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird. Genaue Angaben zur Standortwahl, Montage und Wartung sind in den Herstelleranweisungen enthalten, die zusammen mit den Rauchwarnmeldern geliefert werden.

Die Informationen der Herstellerfirmen müssen auch den Mietern zur Verfügung gestellt werden, damit sie die erforderliche Inspektion der Rauchwarnmelder und die Funktionsprüfung der Warnsignale sowie ggfs. den Austausch der Batterien durchführen können.

Welche Eigenschaften müssen die Rauchwarnmelder haben?

Rauchwarnmelder werden nach der Norm DIN EN 14604 in Verkehr gebracht und tragen ein entsprechendes CE-Zeichen.

Dürfen bereits installierte Melder weiter benutzt werden?

Bereits vorhandene Rauchwarnmelder dürfen grundsätzlich weiter benutzt werden. Sofern ein Mieter schon Rauchwarnmelder installiert hatte, sollte sich der Eigentümer von der ordnungsgemäßen Ausstattung bzw. Installation und Betriebsbereitschaft überzeugen und dies dokumentieren. Allerdings sind Eigentümer nicht verpflichtet, bereits vorhandene Melder weiter zu verwenden. Sind in den Aufenthaltsräumen bereits geeignete Brandmelde- oder Alarmierungsanlagen vorhanden, kann auf eine zusätzliche Installation von Rauchwarnmeldern verzichtet werden.

Müssen Rauchwarnmelder vernetzt sein?

Nein. Bei sehr großen Nutzungseinheiten kann eine Vernetzung der Rauchwarnmelder innerhalb der Nutzungseinheit sinnvoll sein, gefordert ist sie jedoch nicht.

Muss die Betriebsbereitschaft auch bei Abwesenheit der Nutzer gewährleistet sein?

Der Rauchwarnmelder soll ausschließlich Menschen warnen, die sich in der vom Brand betroffenen Nutzungseinheit aufhalten. Rauchwarnmelder sind weder geeignet, noch dazu bestimmt, Sachwerte zu schützen oder einer Brandausbreitung vorzubeugen. Wenn sich keine Menschen in der Nutzungseinheit aufhalten, darf die Betriebsbereitschaft sogar für diesen Zeitraum (z. B. Urlaub) unterbrochen werden. Dies kommt natürlich nur in Betracht, wenn es technisch möglich ist und nicht der Eigentümer die Verpflichtung zur Sicherstellung der Betriebsbereitschaft übernommen hat.

Welches Risiko tragen Eigentümer bzw. Mieter, wenn sie ihren jeweiligen Verpflichtungen nicht nachkommen?

Alle Personen, die ihren Pflichten nicht nachgekommen sind, verhalten sich rechtswidrig, ein Bußgeld ist allerdings nicht vorgesehen.

Gibt es Rauchwarnmelder für Menschen mit Höreinschränkungen?

Für Menschen mit Höreinschränkungen gibt es Rauchwarnmelder, die mit Blitzeinrichtungen und Rüttelkissen verbunden werden. Das Gesetz schreibt jedoch nur einen Mindestschutz durch die Eigentümer mit herkömmlichen batteriebetriebenen Rauchwarnmeldern nach DIN EN 14604 vor. Zur Anbringung solcher technischer Zusatzausstattung für gehörlose oder hörgeschädigte Mieter ist der Eigentümer nicht verpflichtet, der Einbau ist jedoch zu dulden.

Ergänzende Hinweise und Empfehlungen:

Rauchwarnmelder können über Netzstrom oder mit Batterie betrieben werden. Bei Geräten mit Batteriebetrieb ist zu unterscheiden zwischen solchen, die mit handelsüblichen Batterien betrieben werden, die vom Benutzer auszuwechseln sind, und solchen mit fest eingebauten Langzeitbatterien. Letztere müssen bei leeren Batterien komplett ausgetauscht werden. Bei allen Betriebsarten sollte in jedem Fall das von der Herstellerfirma empfohlene Datum für den Austausch der Geräte beachtet werden, da die Zuverlässigkeit durch Verschmutzung des optischen oder photoelektrischen Systems sowie durch Alterung der Bauteile nach etwa 10 Jahren sinkt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

Schadstoffsammlung in Güglingen

Am Samstag, 05.04.2014, ist das Schadstoffmobil für Sie von 13:00 – 15:00 Uhr in Güglingen am Parkplatz Weinsteige (Festplatz). Dort können schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgegeben werden. Angenommen werden beispielsweise

- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren.

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Abfälle aus Gewerbebetrieben
- Seife, Waschmittel
- Gebinde größer als 50 Liter

Eine Übersicht aller Sammeltermine im Landkreis Heilbronn gibt es im Internet unter www.landkreis-heilbronn.de.

Für handelsübliche Wandfarben (Dispersionsfarben) gelten Besonderheiten. Dispersionsfarben (keine Ölfarben und anderes!) können von Privatanlieferern, außer beim Schadstoffmobil, immer zu den Öffnungszeiten in den Entsorgungszentren/Müllannahmestellen Eberstadt und Schwaigern-Stetten sowie auf dem Recyclinghof in Neckarsulm-Stadt, Rötelsstraße 3, kostenlos abgegeben werden.

Öffnungszeiten Entsorgungszentren: Mo. – Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr.



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Frühlingskräuter

Unsere Natur ist bunt und schön, das Wissen um unsere Nutz- und Heilpflanzen gerät aber zunehmend in Vergessenheit. Viele Wildkräuter sind zum Essen geeignet. Gehen Sie am **Samstag, 5. April**, mit Kräuterpädagogin Annette Pfeiffer auf Kräutertour. Im Anschluss wird ein leckerer Kräuterquark zubereitet. Treffpunkt 14 Uhr Parkplatz Haberschlechter See, Dauer 2,5 Stunden. 10 € pro Person. Anmeldung bei Annette Pfeiffer, Tel. 0175/5552788 oder zabergast@web.de.

Führung auf Schloss Liebenstein

Eine öffentliche Führung durch die Neckarwestheimer Schlossanlage findet am **Sonntag, 6. April**, statt. Frau Marie-Luise Ullrich wird Sie durch das Renaissance-Schloss und die Kapelle führen. Das große Schlossareal wartet mit eindrucksvollen Bauten unterschiedlichster Epochen auf, zudem kann der Besucher die herrliche Aussicht auf die Umgebung genießen. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Schlosshof (Übersichtstafeln). Keine Voranmeldung erforderlich, 3 € pro Person.

Führung durch das Dorf Hausen

Entdecken Sie am **Sonntag, 6. April**, die Orte der Dorfgemeinschaft Hausen. Dauer ca. 1,5 Stunden, Spende erbeten. Treffpunkt 14 Uhr vor der Kirche in Hausen. Dauer: ca. 1,5 Stunden. Info: Günter Keller, Tel. 07135/2203.

Sekt in the City – nur für Frauen

Erleben Sie am **Freitag, 11. April**, ein stilvolles, prickelndes Vergnügen für Frauen mit Anspruch. Unterhaltung mit Niveau in einem außergewöhnlichen Ambiente. Veranstaltet wird

dieser Abend zum 5. Mal in bewährter Weise von den Weindozentinnen Regine Sommerfeld und Saskia Wörthwein in Zusammenarbeit mit Museumsleiterin Susanne Blach. Sie gibt beim Thema „Mutige Frauen in schweren Zeiten“ überraschende Einblicke in das Leben von Frauen, die Geschichte geschrieben haben. Die „Kräuterfrau“ Ingrid Hagner empfiehlt, dass im Garten des Lebens Humor der beste Dünger ist und gibt Tipps zur Kräuternutzung in verschiedenen Bereichen. Engelpipi, Mött und Damengedeck? Kleine Wissenslücken werden geschlossen und mit einer Auswahl von Sektkocktails wird der Abend abgeschlossen. Beginn um 19 Uhr. Kosten 29,50 €, es sind Getränke wie Secco, Sekt, ein Cocktail, Wasser sowie ein kleines Büfett mit Fingerfood inbegriffen. Infos unter Telefon 07135/5974, 07135/937506 oder unter www.zaberguides.de. Anmeldung und Kartenvorverkauf beim Neckar-Zaber-Tourismus in Brackenheim. Telefon 07135/933525.

Römer und Reben auf dem Rad erleben

Die Römer und der Wein sind im Zabergäu eng verknüpft. Durch malerische Weinberge geht die Fahrt am **Samstag, 12. April**, nach Güglingen, wo Sie in die römische Kultur eintauchen. Zum Abschluss gibt es eine kleine Weinverkostung in Brackenheim. Treffpunkt: 9 Uhr in Brackenheim ZOB. Dauer: 7 Stunden (ca. 25 – 30 km). Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel. Es besteht Helmpflicht. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Kosten: 22 € pro Person inkl. Eintritt im Römermuseum/Weinverkostung, Mittagessen in Güglingen auf Selbstzahlerbasis. Anmeldung bei Wolfgang Keimp, Tel. 0174/9297585,

wo.keimp@t-online.de oder beim Neckar-Zaber-Tourismus, Tel. 07135/933525.

Die genussvollen Drei

Genießen Sie am **Samstag, 12. April**, einen besonderen Nachmittag in der Schwäbischen Toskana:

Start ist in entspannter Atmosphäre im Hof Café bei Familie Sick mit einem Begrüßungs-Secco, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Eine Weinerlebnisführung durch Deutschlands größte Rotweinlandschaft schließt sich an. Zum Abschluss lädt die Besenküche vom Weingut Winkler zu einem deftigen Abendessen ein. Treffpunkt 14 Uhr im Hof Café Familie Sick, Dauer ca. 5 Stunden. Kosten 24,50 € pro Person. Anmeldung bei Regine Sommerfeld, Tel. 07135/5974 oder 0174/6056500.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern

„Als die Zaber noch zur Donau floss“

Sonntag, 6. April, 14 Uhr, Clebronn, Michaelsberg (Parkplatz Näser)

Die Landschaft des Zabergäus hat sich seit Millionen Jahren immer wieder verändert.

Große Meere, Wüsten, Eiszeiten ..., das Zabergäu hat viele Landschaftsveränderungen erlebt. Bei einem Rundgang um den Michaelsberg erklärt Naturparkführer Michael Wennes an einigen Beispielen, was sich alles verändert hat und was heute noch davon zu sehen ist. Kostenbeitrag: 6,00 €/Erw., 3,00 €/Kind (6 – 15 J.). Anmeldung und Info bei Naturparkführer Michael Wennes, Tel. 07046/930080, michael-wennes@t-online.de

„4 Tage Osterzeit auf dem Bauernhof erleben“ (für Kinder von 6 – 10 Jahren) in Zaberfeld Montag, 14. April – Donnerstag, 17. April, oder Dienstag, 22. April – Freitag, 25. April, täglich 9 – 14 Uhr

Mit den Kursen wird ein bewusstes Miterleben des Jahreskreislaufes auf dem Bauernhof und in der Natur ermöglicht. Bei verschiedenen Aktionen gibt Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern der Tiere, Misten, Traktor fahren ...: Durch den Umgang mit den Tieren lernen die Kinder Verantwortung zu übernehmen. Dazu werden wir basteln, Geschichten erzählen, auf dem Heuboden spielen oder gemeinsam kochen.

Kosten: 85,- € + 10,- € für Material/Lebensmittel, Insgesamt 95,- €

Mitzubringen: Festes Schuhwerk. Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch. Anmeldung erforderlich bei Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon 07046/7741, hering.zaberfeld@freenet.de

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Stadt Güglingen

Landkreis Heilbronn

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014

Zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014 hat der Gemeindewahl Ausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**. Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Gemeinderatswahl

Wahlvorschlag 1 – Freie unabhängige Wählervereinigung – FUW –			
Lfd.Nr. Familienname, Vorname	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift
Wohnbezirk Güglingen			
101 Xander, Markus	Sparkassenbetriebswirt	1961	Sonnenrain 2
102 Gutbrod, Werner	Rechtsanwalt	1946	Otto-Linck-Str. 36
103 Bruder, Edgar	Kommunikations-Designer, selbstst.	1948	Hans-Sachs-Weg 1
104 Barth, Helmut	Landmaschinenmechanikermeister	1962	Reisenbergstr. 5/1
105 Jesser, Klaus	Landwirtschaftsmeister	1961	Balzhof 4
106 Scheerle, Ulrich	Forstwirt	1969	Gartenstr. 25
107 Schmid, Heike	Bekleidungstechnikerin	1967	Am Baumpfad 12
108 Burrer, Andreas	Techniker Garten- und Landschaftsbau, selbstst.	1974	Vogelsangstr. 9
109 Buttau, Norbert	Werbefachwirt (VWA)/Medienmanager (VWA)	1967	Max-Bruch-Weg 2
110 Herzog, Klaus	Softwareentwickler	1970	Gartenstr. 31
111 Sommer, Bernd	Schreinermeister	1964	Heilbronner Str. 55
Wohnbezirk Frauenzimmern			
112 Bärner-Daubenthaler, Beate	Bilanzbuchhalterin	1959	Riedfurtstr. 16
113 Bosler, Markus	Dipl. Sozialpädagogin	1973	Torstr. 16/1
114 Rennstich, Eugen	Dipl. Ing. (FH) Maschinenbau	1947	Fliederweg 4
Wohnbezirk Eibensbach			
115 Xander, Martina	Krankenschwester	1965	Ochsenbacher Str. 10

Wahlvorschlag 2 – Bürger-Union – BU –

Lfd.Nr Familienname, Vorname	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift
Wohnbezirk Güglingen			
201 Sigmund, Friedrich	Mesner/Hausmeister i. R.	1947	Trollingerweg 4
202 Stengel, Simone	Veranstaltungskoordinatorin	1981	Drosselweg 1a
203 Esenwein, Joachim	Studiendirektor	1953	Sophienstr. 57
204 Spahlinger, Herbert	Weinbautechniker	1947	Maulbronner Str. 26
205 Ernst, Stefan	Dipl. Bauingenieur	1964	Klunzingerstr. 6
206 Weisenberger, Hans	Pastor i. R.	1947	Am Baumpfad 2
207 Wildersinn, Ralf	Drucklufttechniker, selbstst.	1962	Emil-Weber-Str. 20
208 Gräber, Udo	Pensionär	1954	Sperrgasse 2
209 Calle Karagic, Ana	Schneiderin/Textilverkäuferin	1974	Maulbronner Str. 24
210 Klaus, Rene	Facility Manager	1971	Obere Kanalstr. 8
211 Müller, Hans Walter	Einzelunternehmer	1958	Sperrgasse 5
212 Czorny, Gerhard	Lehrer	1957	Seebrücke 6
Wohnbezirk Frauenzimmern			
213 Dr. Ing. Stark, Wilhelm	Diplomingenieur i. R.	1950	Bahnhofstr. 3
214 von Olnhausen, Alexander	Projektleiter Maschinenbau	1979	Torstr. 14
215 Armbruster, Hermann	Maschinenbaumeister, selbstst.	1950	Zu den Weiherwiesen 1
Wohnbezirk Eibensbach			
216 Knecht, Joachim	Dipl. Verwaltungswirt (FH)	1967	Blankenhornstr. 5
217 Ottenbacher, Jürgen	Dipl. Informatiker med.	1961	Bannholzstr. 14
218 Schülling, Udo	Vertriebsleiter	1952	Bannholzstr. 22
219 Spahlinger, Michael	Verkaufsleiter	1985	Schlehenweg 6

Wahlvorschlag 3 – Neue Liste – NL –

Lfd.Nr. Familienname, Vorname	Stand oder Beruf	Jahr der Geburt	Anschrift
Wohnbezirk Güglingen			
301 Giebler, Marianne	selbstständig	1959	Talstr. 5
302 Naffin, Frank	selbstständig	1966	Hummelberg 1
303 Suchanek-Henrich, Petra	Architektin Dipl. Ing (FH)	1964	Schumannstr. 7
304 Steinbeck, Gerhard	Rentner	1946	Deutscher Hof 5
305 Hamann, Christine	selbstständig	1972	Hummelberg 8
306 Zipperlein, Ralf	Angestellter	1966	Kornblumenweg 25
307 Rappold, Maria	Dipl. Finanzwirtin	1970	Im Weinberg 22
308 Aydin, Yilmaz	stv. Betriebsratsvorsitzender	1965	Otto-Linck-Str. 12
309 Giebler, Rebecca	M.A. Germanistik	1985	Talstr. 5
310 Retz, Holger	selbstst. Geschäftsführer	1970	Sophienstr. 68
311 Piest, Raymond	Schreinermeister	1981	Sonnenrain 45
Wohnbezirk Frauenzimmern			
312 Muth, Andrea	M.A. Betriebswirtschaft (FH)	1983	Enzbergerstr. 11
313 Fleck-Ibele, Barbara	Bürokauffrau, selbstständig	1956	Wettgasse 4
Wohnbezirk Eibensbach			
314 Grün, Karin	Kauffrau	1954	Güglinger Str. 20

Güglingen, den 04.04.2014
Bürgermeisteramt
gez. Dieterich, Bürgermeister

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 8. April 2014, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

- Kindertagesstätten in Güglingen
 - Bedarfsplanung
 - Weiterentwicklung von Angeboten
- Schulsozialarbeit an der Realschule Güglingen
 - Vorstellung Sozialcurriculum
 - Tätigkeitsbericht
- Hort an der Katharina-Kepler-Schule
 - Situationsbericht
 - Ausblick
- Familienzentrum Güglingen
 - Jahresbericht
 - Stellen- und Aufgabenbeschreibung für das FIZ
- Bebauungsplan „Friedhofserweiterung Frauenzimmern“
 - Abwägung der Stellungnahmen
 - Satzungsbeschluss
- Wasserversorgungssatzung
 - Neufassung

- Abwassersatzung
 - Änderung
 - Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen
 - Änderung
 - Baugebiet „Herrenacker-Baumpfad, Erweiterung“
 - Erschließung über Erschließungsträger
 - Nahwärmeversorgung Stadtmitte
 - Modernisierung Blockheizkraftwerk
 - Vergabe Blockheizkraftwerk und Heizungstechnik
 - Bausachen
 - Bekanntgaben
 - Verschiedenes
- Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

„Ostermarkt“ in der Stadtmitte

Der zweite von insgesamt vier Krämermärkten wird am Dienstag, 8. April, in der Güglinger Stadtmitte abgehalten. Er hat seit Jahrhunderten die Bezeichnung „Ostermarkt“. Das ist nicht absolut auf das Angebot, sondern eher auf die Nähe zum bevorstehenden Fest zu beziehen.

Wer also „Osterware“ auf dem Krämermarkt sucht, der könnte eventuell enttäuscht werden. Dafür gibt es aber die handelsübliche Krämermarktware von den Wollsocken bis zum Hut, von Haushalts- bis Spielwaren und natürlich die obligatorische Marktwurst an mindestens zwei Ständen.

Es ist davon auszugehen, dass der abgesperrte Bereich zwischen der Volksbank im Westen und der Bäckerei Bürk im Osten der Stadtmitte von annähernd 50 Buden- und Ständebesitzern in Beschlag genommen wird.

Wie immer wird die Marktstraße und ein Teil der Heilbronner Straße am Markttag für den Durchgangsverkehr gesperrt. Ab 6 Uhr geht nix mehr, damit die fliegenden Händler ihre Buden und Stände aufbauen können. Die Straße wird nach Beendigung des Marktgeschehens wieder für den fließenden Verkehr geöffnet. Dies dürfte nach 19 Uhr sein.

Omnibus-Nutzer müssen sich am 8. April darauf einstellen, dass die Haltestellen am Marktplatz und am Rathaus ab 6 Uhr ganztägig nicht bedient werden. Die Ausweich-Haltestelle ist in der Oskar-Volk-Straße bei der Realschule eingerichtet.

Allgemeine Kaminreinigung in Güglingen

Ab Montag, 7. April, findet die allgemeine Kaminreinigung in Güglingen statt, teilweise werden gleichzeitig Messungen ausgeführt. Um freundliche Kenntnisnahme wird gebeten.

Wolfgang Roth, Schonsteinfeger-Meisterbetrieb, Grabenstr. 1, 74391 Erligheim, Tel. 07143/28405, Mobil: 0172/6205585; Internet: www.kaminfeger-roth.de

Schornsteinreinigung in Eibensbach

Ab Montag, 7. April, werden in Eibensbach die Schornsteine gereinigt. Betroffen sind sämtliche Gebäude, in denen überwiegend mit Öleinzelföfen und mit festen Brennstoffen geheizt wird.

Ihr Schonsteinfegermeister Ulrich Heidinger, Blankenhornstr. 12, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3226, Fax 962454, E-Mail: heidinger@hst.net

Freibadsaison 2014

Badekarten-Vorverkauf ab 9. April

Auch im Jahr 2014 gibt es für das Güglinger Freibad einen Vorverkauf bei dem die Jahresbadekarten zu vergünstigten Preisen erworben werden können.



Ab Mittwoch, 9. April, kann man im Rathaus, Zimmer 3, die Tickets erhalten. Nutzen Sie diese Gelegenheit zum vergünstigten Einkauf. Die Badesaison 2014 wird wie immer am 1. Mai eröffnet.

Baubeginn an der Realschul-Erweiterung

Seit Tagen laufen die Baustellenvorbereitungen und das Vorbereiten des Baufelds auf dem Grundstück der Realschule entlang der Kleingartacher Straße für den bevorstehenden Baubeginn zur Erweiterung und Umbau der Realschule.

Als erster Bauabschnitt wird mit dem Gebäude-Neubau zu Beginn der Osterferien begonnen. Die anschließenden Umbauarbeiten im Bestandsgebäude entlang der Kleingartacher Straße werden dann nach Fertigstellung des Neubaus umgesetzt. Voraussichtlich wird dies erst im nächsten Jahr im September 2015 der Fall sein.

Zuerst findet aber nächste Woche am Mittwoch der obligatorische Spatenstich statt, der den offiziellen Baustart einleitet.

4. Güglinger PalmMarkt

Am Sonntag, 13. April, laden der Handels- und Gewerbeverein, die GIGA und die Stadt Güglingen von 11 bis 18 Uhr zum 4. Güglinger PalmMarkt ein. An diesem verkaufsoffenen Sonntag beteiligen sich 13 Einzelhändler, 37 Kunsthandwerker, 8 Vereine und 4 Gastronomen.

In den PalmMarkt ist auch die Frühjahrs-Ausstellung der Bürgerstiftung „Kunst für Güglingen“ im Rathaus eingebunden.

In der heutigen RMZ-Ausgabe finden Sie einen Flyer, der über die Eckdaten dieser Veranstaltung informiert. Ausführliche Informationen finden Sie bereits im Netz unter www.gueglingen.de in der Navigation „Wirtschaft/HGV/PalmMarkt“.

Zur vierten Auflage des Güglinger PalmMarktes laden alle Beteiligten herzlich ein und freuen sich über regen Besuch.

Radwegepaten gesucht

Sie sind aktiver Radfahrer und oft auf dem Rad im Landkreis Heilbronn unterwegs? Haben Sie sich schon einmal darüber geärgert, dass ein Radwegeschild verschmutzt oder durch Vandalismus entfernt war?

Dann werden Sie Radwegepate und helfen Sie uns, den Anforderungen an Wartung und Pflege von Radwegen und Beschilderung gerecht zu werden und deren Qualität langfristig zu sichern.

Die Radwegebeschilderung ist neben dem Gastgewerbe das zentrale Qualitätskriterium für Urlaubers- und Freizeitradler bei der Wahl einer Radregion. Je schneller und einfacher die lokale Navigation, desto mehr Zeit bleibt für Landschaftsgenuss, Einkehr und Sehenswürdigkeiten. Auch für Einheimische sind der gute Zustand der Wege und deren Beschilderung elementar.

Fühlen Sie sich angesprochen? Am Mittwoch, dem 16. April, findet eine Einführungsschulung für interessierte Radwegepaten im Landratsamt in Heilbronn statt.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular für die Einführungsschulung erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Güglingen, Frau Kuhnle, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen, Tel. 07135/108-37; isabel.kuhnle@gueglingen.de. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Mobiles Kino an Ostern

Am Karfreitag und am Karsamstag (18. und 19. April) ist das Mobile Kino zu Gast im Saal der „Herzogskelter“. Auf der städtischen Internet-Seite kann man unter www.gueglingen.de in der Navigation „Freizeit/Mobiles Kino“ nachlesen, welche Filme wann angeboten werden. Nächste Woche veröffentlichen wir die Programm-Übersicht in der „Rundschau“.

Krötenwanderung

Zum Schutz der Erdkröten beim jährlichen Laichzug wurden vom Landratsamt Heilbronn folgende verkehrspolizeiliche Maßnahmen getroffen:

In der Zeit von 19.00 Uhr – 6.00 Uhr wird die Geschwindigkeit auf einer Teilstrecke der

K 2067 von Güglingen-Eibensbach in Richtung Cleebronn und auf einer Teilstrecke der L1110 ab dem Kreisverkehr Eibensbach in Richtung Ochsenbach voraussichtlich bis einschließlich April auf 30 km/h beschränkt.

Sommerferienprogramm 2014

Unabhängig von der städtischen Ferienwoche in der ersten Woche der Sommerferien sorgen seit Jahren zahlreiche Vereine mit ihren engagierten Mitgliedern dafür, dass unsere Kinder und Jugendlichen interessante und abwechslungsreiche Sommerferien haben.

Momentan sind wir in den Planungen für das diesjährige Sommerferienprogramm. Es würde uns freuen, wenn es uns mit der Unterstützung engagierter Vereine auch in diesem Jahr gelänge, den Kindern und Jugendlichen in Güglingen ein tolles und vielfältiges Programm während ihren Sommerferien zu bieten.

Anmeldung und Einzug der Teilnahmegebühren würden wie gewohnt über die Stadtverwaltung laufen.

Vereine, die eine Veranstaltung anbieten möchten, können sich noch bis zum 20. April 2014 bei der Stadtverwaltung, Frau Kuhnle unter 07135/108-37 oder isabel.kuhnle@gueglingen.de melden.

Tagesmütter/Tagesväter gesucht

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes Heilbronn sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter in Güglingen, die

- Freude am Umgang mit Kindern haben,
- zuverlässig und belastbar sind und
- Kinder bei sich zu Hause oder im Haushalt der Eltern betreuen möchten.

Die Arbeitszeiten können frei vereinbart werden.

Angesprochen sind insbesondere Personen, die in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich auf Kooperation und Weiterbildung einlassen möchten.

Näheres zu dieser interessanten Aufgabe erfahren Sie auf einer Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagesbetreuung am **Montag, 05.05.2014**, in Heilbronn, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes.

Kontakt:

Landratsamt Heilbronn – Stadt Güglingen

Fachdienst Kindertagesbetreuung

Ansprechpartnerin: Frau Reich

Tel.: 07131/994-7374

E-Mail: N.Reich@landratsamt-heilbronn.de



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Basteln im Jahreslauf

„Ostern“

Montag, 7. April, 15 Uhr

Heike Schmid lädt alle Bastelfreunde ab der 2. Klasse zum jahreszeitlichen Basteln ein. Nach einer Ostergeschichte geht es zum gemeinsamen Basteln.

Wir sind gespannt, was für eine Überraschung uns erwartet.

Zur Planungssicherheit bitten wir um verbindliche Voranmeldung in der Mediothek (07135/964150). Kosten 1 EUR.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Auf Wiedersehen, Epona!

Wieder verlässt ein Exponat die Dauerausstellung des Römermuseums, um als Leihgabe vorübergehend die Sonderausstellung eines anderen Hauses zu bereichern: Ein vollständiges Relief der Göttin Epona, das noch Reste seiner farbigen Bemalung trägt, wird vom **5.4. – 12.12.2014** im **Römermuseum Remchingen** zu sehen sein. Der Titel der Ausstellung: „**In Nomine Patris – Die ersten Christen im Nordschwarzwald**“.

Epona ist eine ursprünglich gallorömische Gottheit. Verehrt wurde sie als Schutzpatronin der Pferde und Reittiere beispielsweise von Pferdezüchtern und Fuhrleuten. Ihr Bildnis war, prominent angebracht, in einem jeden Stall als ihrem unmittelbaren Wirkungsbereich zu finden.

Gleichzeitig nimmt Epona in der Güglinger „Götter-Hitparade“ den ersten Platz ein: Von

keiner anderen römischen Gottheit wurden im Vicus mehr Bildnisse gefunden. Das weist sicherlich zum einen auf die gallorömische Prägung der hiesigen Bevölkerung hin, zum anderen wohl auch auf den hohen Stellenwert von Pferdehaltung und -zucht.



An drei der Güglinger Epona-Darstellungen befinden sich noch deutliche Reste der einstigen

farblichen Bemalung, so auch auf der Leihgabe, die uns vorübergehend verlassen wird. Im Reigen der dicht an dicht in der Güglinger Dauerausstellung vertretenen Pretiosen fällt das Objekt dem Betrachter kaum auf; in der Remchinger Schau wird ihm als Einzelstück eine bedeutende Rolle zukommen.

PAVILLON

Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 8. April 2014.

Herr Binder vom Seniorenbüro Heilbronn kommt zu uns.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014

Zur Wahl des Gemeinderats am 25. Mai 2014 hat der Gemeindewahl Ausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieses Organs; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Wahlvorschlag 1 – Freie Bürger (FB)

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb. Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
Wohnbezirk Pfaffenhofen				
101	Böckle, Jochen	Fachbauleiter	1976	Hauptstr. 45
102	Durst, Armin	Schreinermeister	1964	Kreuzwiesenstr. 11/2
103	Güney, Hakan	Dipl. Ingenieur agr.	1977	Entengasse 10
104	Harsch, Andreas	Elektro-Meister	1975	In der Au 12
105	Holzki, Stefan	Dipl. Ingenieur (FH)	1974	Mühlstr. 6
106	Konrad, Klaus	Mess- und Regeltechniker	1956	Goethestr. 8
107	Kühne, Ralf	Qualitätsingenieur	1964	Strombergstr. 11
108	Schneider, Franz	Schreinermeister	1960	Heilbronner Str. 53

Wohnbezirk Weiler

109	Götz, Tim	Zimmerermeister	1984	Kernerstr. 2
110	Schiedel, Sabrina	Industriekaufrau	1983	Rotenbergstr. 6
111	Stilling, Joachim	Techniker	1964	Kernerstr. 32
112	Wöhr, Rita	Angestellte	1962	Asternweg 20

Wahlvorschlag 2 – Freie Wählervereinigung (FWV)

Lfd. Nr.	Name	Beruf oder Stand	Geb. Jahr	Anschrift (Hauptwohnung)
Wohnbezirk Pfaffenhofen				
201	Aichert, Martin	Mechatroniker	1985	Mühlstr. 33
202	Eichbauer, Patrick	Staatl. gepr. Bautechniker	1979	Im Häsele 11
203	Frank, Andreas	Schlosser	1970	Rodbachhof 20
204	Heinz, Joachim	Landwirt	1961	Im Häsele 1
205	Jaißle, Klaus	Technischer Betriebswirt	1972	Blumenstr. 22
206	Rösinger, Martin	Staatl. gepr. Bautechniker	1963	Obere Gehrstr. 12
207	Rothenburger, Steffen	Kommunikationselektroniker	1975	Heilbronner Str. 61
208	Wasserbäch, Stefan	Verkaufsleiter im Agrarbereich	1982	Am Sägewerk 7

Wohnbezirk Weiler

209	Bauer, Erich	Elektroinstallateur	1959	Talstr. 14
210	Fy, Martina	Justizangestellte	1969	Silcherstr. 7
211	Oehler, Andreas	Mechaniker	1966	Zaberfelder Str. 18
212	Rudi, Jasmin	Verkäuferin	1982	Rotenbergstr. 5

Pfaffenhofen, 04.04.2014

gez. Böhringer, Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Weiterentwicklung der KKS zur Gemeinschaftsschule wird positiv gesehen

Durchweg positiv beurteilte der Pfaffenhofener Gemeinderat die geplante Weiterentwicklung der Katharina-Kepler-Schule (KKS) zur Gemeinschaftsschule. Die Schulleiterin Frau Dr. Annegret Doll stellte die vom Lehrerkollegium erarbeitete Grobkonzeption für die Umstrukturierung der derzeitigen Werkrealschule hin zur Gemeinschaftsschule vor. Zielsetzung der Gemeinschaftsschule sei es die Kinder optimal zu unterstützen und das individuelle Lernen zu fördern. Durch das neue Schulkonzept sei es künftig möglich an der KKS den Haupt- und den Realschulabschluss zu erwerben.

Die vom Gremium angesprochene Konkurrenz der künftigen Gemeinschaftsschule zur Realschule wurde von Frau Dr. Doll nicht gesehen. „Es werde derzeit schon mit der Realschule kooperiert“ bzw. sei auch zukünftig das Angebot der Schule unterschiedlich ausgerichtet. Da Gemeinschaftsschulen nach den Vorgaben des Landes als verbindliche Ganztageschule geführt werden müssen, ist vorgesehen bereits ab dem Schuljahr 2015/2016 den Ganztagesbetrieb aufzunehmen. Schulträger der Katharina-Kepler-Schule ist der Gemeindeverwaltungsverband (GVV) Oberes Zabergäu bzw. die Gemeinde Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld. Der Gemeinderat beauftragte daher die Vertreter der Gemeinde in der Verbandsversammlung des GVV den Anträgen dem Konzept der Gesamtlehrerkonferenz und den Plänen für die Weiterentwicklung zuzustimmen.

Erste Gewerke für den Umbau der Grundschule vergeben

In den Pfingstferien Anfang Juni starten die Bauarbeiten für den Umbau der Grundschule. Im Rahmen des Umbaus werden die Räume des Lehrerzimmers und des Rektorats sowie die gesamten Sanitäranlagen verändert und komplett erneuert. Im Erdgeschoss werden dann zusätzliche Räume für eine Kindergartenengruppe sowie eine Mensa für die künftigen Anforderung des Schulbetriebs geschaffen. Im Gemeinderat wurden nun die Aufträge für die Roh- und Ausbauwerke vergeben und entsprechend der Vergaberichtlinien beschränkt ausgeschrieben. Die Bauarbeiten sollen bis zum Beginn des Schuljahres 2014/2015 fertig gestellt sein.

Die Roh- und Mauerarbeiten wurden an die Firma Hartmann aus Schwaigern vergeben, die Trockenbauarbeiten an die Firma Mijo Ilic aus Heilbronn, die Fliesenarbeiten an die Firma Kleinschrod aus Brackenheim, die Schreinerarbeiten an die Schreinerei Höfle aus Güglingen, die Bodenbelagsarbeiten an die Firma Breuninger GmbH aus Bad Friedrichshall, die Malerarbeiten an die Firma Konrad Jänsch, die Lieferung und der Einbau von WC-Trennwänden an die Firma Erga aus Remshalden, die Elektroinstallationsarbeiten an die Firma EAG Gronover aus Güglingen und die Sanitärinstallationen an die Firma Karl Jesser aus Güglingen. Insgesamt wurden Gewerke in Höhe von 166.869,43 € beauftragt. Die Kostenberechnungen konnten damit eingehalten werden.

Landschaftserhaltungsverband – Pfaffenhofen wird Mitglied

31 Kommunen des Landkreises Heilbronn sind bereits Mitglied des Landschaftserhaltungsverbandes für den Landkreis Heilbronn e. V. Der Gemeinderat hat nun beschlossen dem Verband

beizutreten und somit die 32. Mitgliedskommune zu werden. Gegründet wurde der Verband 2003 mit dem Ziel die Kulturlandschaft des Landkreises zu erhalten und den Naturschutz zu fördern. Durch Pflegemaßnahmen und Aktionstage werden zu verwildern drohende, brachliegende Flächen bewirtschaftet. Der Landschaftserhaltungsverband schließt hierzu entsprechende Verträge mit Land- und Forstwirten, Naturschutzverbänden, Privatpersonen oder Kommunen ab. Diese erhalten dann für die Pflege der Flächen entsprechende Förderungen. Eine Pflege der Kulturlandschaft trägt dazu bei, dass die Lebensräume der heimischen Tiere und Pflanzen und dass das für den Landkreis typische Landschaftsbild erhalten bleibt. Bürgermeister Böhringer kann sich vorstellen auch einen Landschaftspflegeetag durchzuführen, wie dies bei einigen Nachbarkommunen, die bereits Mitglied sind, angeboten wird. Die Bürgerinnen und Bürger können sich an diesen Pflegeetagen aktiv bei verschiedenen Maßnahmen, wie der Pflege von Obstwiesen oder dem Bau von Trockenmauern, für den Erhalt der Landschaft einbringen.

Grundsatzbeschluss zu verkaufsoffenen Sonntagen

Künftig sind in Abstimmung mit dem Handels- und Gewerbeverein bis zu drei verkaufsoffenen Sonntag im Jahr in Pfaffenhofen möglich. Der Gemeinderat legte nun fest, dass diese Sonntage von der Verwaltung durch eine Allgemeinverfügung im Amtsblatt festgesetzt werden. Nach dem Ladenöffnungsgesetz dürfen Gewerbebetriebe im Rahmen von Märkten, Festen oder ähnlichen Veranstaltungen an bis zu drei Sonn- oder Feiertagen im Jahr öffnen. Diese Tage sind durch die Gemeindeverwaltung festzusetzen und bekannt zu machen. Gemeinsam mit dem HGV werden diese Veranstaltungen künftig festgelegt und die Öffnungszeiten vereinbart. An den verkaufsoffenen Sonntagen dürfen die Geschäfte dann bis zu fünf Stunden geöffnet sein.

Wartung des Straßenbeleuchtungsnetzes wird ausgeschrieben

Im Januar wurden die Verträge für den Erwerb des Straßenbeleuchtungsnetzes von der Gemeinde mit der EnBW unterzeichnet und zeitgleich ein Vertrag für die Betriebsführung und Wartung des Netzes abgeschlossen. Der Betriebsführungsvertrag ist bis Ende 2014 befristet. Der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV) bietet für seine Mitgliedskommunen zusammen mit der Service GmbH des Gemeindetags Baden-Württemberg eine Bündelausschreibung für diese Dienstleistungen an. Der Teilnahme an dieser Ausschreibung wurde zugestimmt. Die Kosten für das Verfahren werden vom NEV getragen.

Mit den regionalen Elektrobetrieben seien in den letzten Wochen Gespräche geführt worden, so Bürgermeister Böhringer. Diese hätten jedoch ergeben, dass die Betriebe die Wartung der gesamten Anlagen auf Grund der dazu notwendigen, speziellen Messtechnik und Geräte nicht ausführen können. Die Verwaltung hatte daher dem Gemeinderat die Teilnahme an der europäischen Bündelausschreibung des NEV vorgeschlagen. Vorgesehen sind die Betriebs- und Dienstleistungsarbeiten für die Tragsysteme (Masten) und das Netz auszuschreiben. Die Wartung der Leuchten soll wie bisher durch die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Elektroinstallationsbetrieb ausgeführt werden.

31. Ferienwoche in Pfaffenhofen

Die Gemeinde Pfaffenhofen veranstaltet dieses Jahr die Ferienwoche für Jugendliche aus Pfaffenhofen und Weiler in der Zeit vom **04.08. – 08.08.2014**

Wie in den letzten Jahren, findet diese im Rahmen eines fünftägigen Zeltlagers auf dem „Alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen statt. Anmeldeformulare, aus denen Näheres zu erfahren ist, liegen auf dem Rathaus in Pfaffenhofen sowie der Grundschule ab dem **28.03.2014** aus. Für die ganztägige Verpflegung und Betreuung wird ein Unkostenbeitrag von **50,- €** für die gesamte Woche erhoben.

Dieser Unkostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Teilnehmen können Kinder ab dem **Jahrgang 2007 sowie Jugendliche bis Jahrgang 1999**. Es stehen **64** Übernachtungsplätze und zusätzliche Tagesplätze zur Verfügung.

Sollten mehr als **64** Übernachtungsplätze angemeldet werden, so müssten die jüngsten Jahrgänge dem Alter nach zurücktreten.

Die Teilnehmerbegrenzung liegt bei 100 Kindern.

Anmeldungen für die diesjährige Ferienwoche werden ab dem **31.03.2014** bis Freitag, den **22.04.2014** auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 8, entgegengenommen.

Für Fragen zur Ferienwoche steht Ihnen Herr Schneider (Tel. 9620-11) zur Verfügung.

Tagesmütter/Tagesväter gesucht

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes Heilbronn sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter in Pfaffenhofen, die

- Freude am Umgang mit Kindern haben,
- zuverlässig und belastbar sind und
- Kinder bei sich zu Hause oder im Haushalt der Eltern betreuen möchten.

Die Arbeitszeiten können frei vereinbart werden.

Angesprochen sind insbesondere Personen, die in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich auf Kooperation und Weiterbildung einlassen möchten. Näheres zu dieser interessanten Aufgabe erfahren Sie auf einer Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagesbetreuung am **Montag, 05.05.2014** in Heilbronn, zu der wir Sie hiermit herzlich einladen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes.

Kontakt:

Landratsamt Heilbronn,
Fachdienst Kindertagesbetreuung, Ansprechpartnerin: Frau Reich, Tel.: 07131/994-7374, E-Mail: N.Reich@landratsamt-heilbronn.de
Gemeinde Pfaffenhofen, Frau Melichar, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen, Tel. 07046/9620-0, E-Mail: bma@pfaffenhofen-wuertt.de

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgende Fundgegenstände abgegeben.

- Schlüssel mit Anhänger
- Anzugsweste

Auskunft erteilt Ihnen hierzu gerne Herrn Schneider, Zimmer 8, Tel. 07046/9620-11.

Wasserzins-/Abwasser- gebührenvorauszahlung

Am 31. März 2014 wurden die Vorauszahlungen auf den Wasserzins und die Abwassergebühr in der Gemeinde Pfaffenhofen für das abgelaufene Kalendervierteljahr zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Vorauszahlungen wurden im letzten Abrechnungsbescheid festgesetzt. Die Ab-

gabepflichtigen haben hierüber keinen gesonderten Bescheid erhalten.

Da im Verzugsfall Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen, wird um baldige Zahlung gebeten.

Bei denjenigen Abgabepflichtigen, die sich am Lastschriftinzugsverfahren beteiligen, wurden die Beträge zum Fälligkeitstag von ihrem Bankkonto abgebucht.

10.30 Uhr Eucharistie als Familiengottesdienst, Brackenheim
18.00 Uhr Mounttones, Michaelsberg

Termine

Montag, 7. April

20.00 Uhr Kolpingfamilie, Brackenheim

Mittwoch, 9. April

20.00 Uhr Sitzung aller Kirchengemeinderäte, Güglingen, Gemeindegast

Donnerstag, 10. April

14.30 Uhr Seniorennachmittag Güglingen, im Gemeindegast

Versöhnung und Heil

In diesem besonderen Gottesdienst können sich alle Gläubigen auf Ostern vorbereiten. Im Anschluss an die Andacht besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung, das Sakrament der Krankensalbung oder den persönlichen Segen durch Handauflegung zu empfangen. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst am Samstag, 12. April, 19 Uhr, in Güglingen.

Mounttones

Musik – Gebet – Meditation für junge Menschen am 13. April, um 18 Uhr, auf dem Michaelsberg. Im Anschluss findet ein Ausklang des Abends im Jugendhaus statt. Den Musikpart übernimmt die Dekanatsband Crossover von Böblingen. Weitere Infos zum Termin unter: der-berg-online.de.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Freitag, 4. April

20:15 Uhr Eudokia ChorPop

Samstag, 5. April

18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Bezirks-Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 6. April

9:05 Uhr Gebetstreff

9:30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre, anschließend Kirchenkaffee

18:00 Uhr Hauskreis Treffpunkt. Ort und Absprache (Reiner Bahm, Tel. 07135/7908)

19:00 Uhr Jugendhauskreis. Ort nach Absprache (Jochen Türk, Tel. 07143/23061)

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber

Montag, 7. April

9:00 Uhr Frauenfrühstück bei Fam. Claudia Kietzke

Dienstag, 8. April

9:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel in Dürrenzimmern

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

19:30 Uhr Hauskreis bei Familie Sven Röbbing

Mittwoch, 9. April

19:00 Uhr Bezirkskonferenz

Samstag, 12. April

18:00 Uhr Bezirks-Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Bezirks-Jugendkreis in Botenheim

20:00 Uhr Hauskreis KJE. Ort n. Absprache (Stefan Jesser, Tel. 07135/14984)

Sonntag, 13. April

9:30 Uhr Treffen mit den Einsegnungs-jugendlichen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Hebräer 13, 12-14

Wochenspruch: *Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.*

Matthäus 20.28

Wochenlied: „O Mensch, bewein dein Sünde groß“

(76 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 6. April

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern). Wir feiern die diamantene Konfirmation des Jahrgangs 1954. Das Opfer geben wir für die Renovierung der Mauritiuskirche.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

Montag, 7. April

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 8. April

10:00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei S. Kühne), Tel. 07046/881378)

11:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 9. April

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

18:00 bis 20:00 Uhr Die Konfirmanden treffen sich mit JesusHouse im Gemeindehaus.

Donnerstag, 10. April

20:00 Uhr Posaunenchor

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Vorankündigung:

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 13. April, um 8:30 Uhr, ist wieder Gemeindefrühstück im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock.

Rückblick Frühlings-Basar

Bei schönstem Frühlingswetter konnten wir uns am Samstag, 29. März 2014, über einen guten Besuch unseres Frühlings-Cafés mit Basar freuen. Nachdem sie mit großem Interesse unser Kaufangebot wahrgenommen hatten, saßen die Gäste bei Kaffee und Kuchen vom bunt gemischten Büfett-Angebot gemütlich zu Ge-

sprächen beieinander. Am Ende konnten wir einen Erlös von 800,00 € als Beitrag zur Finanzierung des Aufzugs im Gemeindehaus abgeben.

Allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, sagen wir ein herzliches „Dankeschön“: den fleißigen Handwerkerinnen, Bäcker/-innen der herrlichen Kuchen, vor allem aber allen Besuchern und Käufern. Der Bastelkreis

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,

stefan.fischer@drs.de;

Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,

HiDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 5. April

19:00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 6. April

9:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10:30 Uhr Eucharistie, Gemeindehaus Stockheim

10:30 Uhr Eucharistie, Güglingen, parallel dazu Kinderkirche im Gemeindegast

Montag, 7. April

21:00 Uhr Kreuz+Weise, Brackenheim

Dienstag, 8. April

19:00 Uhr Eucharistie, Gemeindehaus Stockheim

Mittwoch, 9. April

Eucharistie, Güglingen, anschließend Beichtgelegenheit

Donnerstag, 10. April

19:00 Uhr Eucharistie, Brackenheim, anschließend Beichtgelegenheit

Freitag, 11. April

19:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 12. April

19:00 Uhr Versöhnung und Heil, Güglingen

Sonntag, 13. April

9:00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10:30 Uhr Eucharistie als Familiengottesdienst, Gemeindehaus Stockheim

10:30 Uhr Eucharistie, Güglingen

10:00 Uhr Einsegnungsgottesdienst von Kristin Buyer und Nathan Boadi aus Botenheim und Elli Schard, Wieke Weber und Markus Marowitz aus Güglingen



Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdÖR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07046) 8849601 und (07135) 13512

Sonntag, 6. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Sonntag, 6. April

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen
9:30 Uhr Seniorengottesdienst in HN-Böckingen

11:15 Uhr Kinderchorprobe in HN-Horkheim

Dienstag, 8. April

20:00 Uhr Chorprobe in Lauffen

Donnerstag, 10. April

20:00 Uhr Gottesdienst in Lauffen m. Bischof Ludwig

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Leonie Müller-Büchele
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 4. April

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 6. April

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche m. Pfarrerin Leonie Müller-Büchele
Musikalische Mitgestaltung durch den Posaunenchor

Dienstag, 8. April

14.15 Uhr Abfahrt der Senioren an der Bushaltestelle zum gemeinsamen Seniorennachmittag im Gemeindehaus Frauenzimmern

14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus Frauenzimmern

Heute: Gottesdienst mit Abendmahl nach Herrnhuter Art (Einzelkelche)

anschließend Kaffeetrinken

17.30 Uhr Jungchar für Mädchen u. Jungen

19.30 Uhr JuFraz im Gemeindehaus Frauenzimmern
Offener Beginn ab 19.00 Uhr

Mittwoch, 9. April

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

20.00 Uhr Probe des POPChores in der Marienkirche

Donnerstag, 10. April

14.30 Uhr Frauenkreis im Jugendraum
Heute: „Osterfeier“

Vorschau:

Sonntag, 13. April

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra und Taufe von Noah Sailer; Predigt: Pfarrerin Leonie Müller-Büchele

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Eibensbach
am Samstag, den 26. April 2014
ab 13.00 Uhr

Legen Sie bitte Ihre Kleiderspenden nur an diesem Tage bis 13.00 Uhr im Plastiksack oder Karton verpackt zum Abholen bereit, möglichst gut sichtbar an den Bürgersteigrand. Damit nicht „fremde Sammler“ vorzeitig die Sachen einsammeln, heften Sie bitte diesen Zettel an Ihr Spendenpaket. Wir kommen bei jedem Wetter durch alle Straßen.

Die Kleidersäcke werden durch den Posaunenchor eingesammelt. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Kleiderspenden vom 22. April bis 26. April 2014 im Evang. Pfarramt Frauenzimmern (in der Garage vor dem Pfarrhaus), Torstraße 6, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr, abzugeben.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftung Bethel Brocksammlung
Am Beckhof 14 33689 Bielefeld Tel. 0521 - 144-3779



Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:

Das Pfarramt ist besetzt durch Pfarrerin Leonie Müller-Büchele, Telefon 07135/5371.

Das Pfarrbüro ist montags und freitags, von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Leonie Müller-Büchele
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 4. April

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 6. April

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Taufen von Elia Hennige und Katharina von Olnhausen mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchele
gemeinsamer Beginn mit den Kindern der Kinderkirche

Dienstag, 8. April

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus Frauenzimmern

Heute: Gottesdienst mit Abendmahl nach Herrnhuter Art (Einzelkelche) anschließend Kaffeetrinken gemeinsam mit den Senioren aus Eibensbach

16.00 Uhr Jungchar im Gemeindehaus – Jugendraum

Heute machen wir Frauenzimmern unsicher.

19.30 Uhr JuFraz im Gemeindehaus
Offener Beginn ab 19.00 Uhr

Mittwoch, 9. April

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

Vorschau:

Sonntag, 13. April

9.20 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchele

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra und Taufe von Noah Sailer; Predigt: Pfarrerin Leonie Müller-Büchele

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Frauenzimmern
vom 22. April bis 26. April 2014

Abgabestelle:

Ev. Pfarramt
– in der Garage vor dem Pfarrhaus –
Torstraße 6
74363 Frauenzimmern

jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftung Bethel Brocksammlung
Am Beckhof 14 33689 Bielefeld Tel. 0521 - 144-3779



Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 4. April

17.30 Uhr Helferkreis der Kinderkirche

18.30 Uhr Jungbläser

19.45 Uhr Posaunenchor

Samstag 5. April

8.30 Uhr Abfahrt zum Landesfinale Konfi-Cup am Gemeindehaus

Sonntag, 6. April

10.30 Uhr Gottesdienst mit Feier der diamantenen Konfirmation und Solo-Trompete

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Montag, 7. April

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 8. April

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Tina Asser, Tel. 930472)

18.00 Uhr Jungchar

18.30 Uhr Bastelkreis

19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates – gemeinsam mit den Jugendmitarbeitern

Mittwoch, 9. April

18.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Freitag, 11. April

14.30 Uhr Fröhlicher Nachmittag – Schwäbische Hausfrauen-Comedy – Lassen Sie sich überraschen!!

18.30 Uhr Jungbläser

19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

10.30 Uhr Gottesdienst
 10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
 17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

„Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht“**Infoabend Besuchsdienst**

Geschwisterlichkeit im Glauben lebt davon, dass wir uns nicht egal sind. In Zeiten sich eher vergrößernder Einsamkeit wird es immer bedeutsamer, sich menschlich, herzlich zu begegnen und einander spüren zu lassen, dass wir zusammen gehören und niemand alleine ist. Dazu wollen wir einen Besuchsdienst einrichten. Menschen besuchen heißt immer auch ganz viel zurückzubekommen.

Wir wollen dabei sehr behutsam vorgehen und unsere Mitarbeiter gründlich vorbereiten und begleiten. In einem ersten Schritt laden wir zu einem völlig unverbindlichen Informations- und Schnupperabend am Fr., dem 25. April 2014, um 19.30 Uhr, in unser Gemeindehaus ein.

Kleidersammlung für Bethel

Am Samstag, 26. April, nehmen wir gerne Ihre Kleiderspenden für Bethel im Gemeindehaus von 16 bis 18 Uhr entgegen.

Die Kleidersäcke können Sie in der Bäckerei Wahl erhalten.

Konfirmandenopfer

Es fehlen noch fünf gelbe Umschläge mit Konfirmandenopfer. Ich bitte, diese schnellstmöglich im Pfarramt abzugeben. Vielen Dank.

Danke

sagen wir von Herzen für 228 €, die beim Weltgebetstag der Frauen für Projekte in der 3. Welt geopfert wurden und für 95 €, die das Sonderopfer Diakonie ergeben hat.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
 E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
 Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/weiler](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)

Sonntag, 6. April

9.30 Uhr Gottesdienst
 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 9. April

9.30 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus
 20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Donnerstag, 10. April

15.00 Uhr SeniorentREFF – mit Herrn Wendnagel

Sonntag, 13. April – Palmsonntag

9.30 Uhr Gottesdienst
 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Der Seniorentreff

ist ganz herzlich eingeladen, beim Fröhlichen Nachmittag am 11. April, um 14.30 Uhr, in Pfaffenhofen dabei zu sein. Uns erwartet Schwäbische Hausfrauen-Comedy mit unterschiedlichsten „Instrumenten“.

Bitte rufen Sie Gertrud Sick oder Gertrud Schreck wegen einer Mitfahrgelegenheit an. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Nachmittag mit Pfaffenhofen und lassen uns gerne überraschen.

Kleidersammlung für Bethel

Am Samstag, 26. April, sammeln wir wieder ab 9 Uhr Ihre Kleiderspenden für Bethel mit dem Traktor ein. Nähere Informationen und Kleidersäcke erhalten Sie bis Ostern in Ihren Briefkästen.

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****5. Fastenbrief**

7 Wochen mit Hartz IV – 7 Wochen ohne Ausgrenzung

Inklusion und Teilhabe von Menschen mit geringem Einkommen

Inklusion und Teilhabe bedeuten, dass ein Mensch von der Gesellschaft akzeptiert wird, so wie er ist und mitwirken kann. Mitbestimmung und bürgerschaftliches Engagement sind in unserem Land eigentlich kostenlos. Dennoch erfordert die Teilhabe auch Selbstbewusstsein und den Glauben, dass sich das Mitmachen lohnt und dass man dabei Freunde gewinnen kann. Und manchmal auch Mut, für die eigenen Interessen einzustehen. Wer arm ist, hat aber häufig gelernt, sich für seine Armut zu schämen, denn immer wieder muss er hören, dass er an seiner Lage selber schuld sei. Darum ist es wichtig, dass wir uns hier an den Wertmaßstäben Christi orientieren, bei dem Arme und Reiche gleichermaßen wertgeschätzt sind. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Menschen – ob arm oder reich – bei den verschiedenen kostenlosen Angeboten der Kirchengemeinden und der Diakonischen Bezirksstelle mitmachen würden.

Dabeisein und Dazugehören – Kindern Ferien ermöglichen

Durch Spenden für die Nothilfe – Fonds Dabeisein und Dazugehören, können wir bis zu 50 % der Kosten bei Freizeiten bezuschussen. Viele Familien wissen nicht von dieser Möglichkeit. Wichtig ist uns, dass die Mittel des Fonds nur nach Prüfung der Einkommensverhältnisse sowie möglicher staatlicher Hilfen, an diese Familien von der Diakonischen Bezirksstelle vergeben werden. Interessierte können sich einfach an die Diakonische Bezirksstelle wenden (Kontaktformular auf der Homepage oder Tel. 07135/98840).

Spendenkonto: Diakonische Bezirksstelle, Stichwort Dabeisein und Dazugehören, BLZ 62050000, Kto. 5786714

Herzliche Einladung!

Am Mittwoch, 9. April 2014, laden wir Sie wieder ganz herzlich zum Café plus von 10.00 bis 12.00 Uhr ins Diakoniehaus, Kirchstraße 10, Brackenheim, zu einer Tasse Kaffee und Abwechslung vom Alltag ein! Ebenfalls an diesem Mittwoch trifft sich die Krebsgruppe um 19.00 Uhr im evang. Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental in Brackenheim.

Matthias Rose, Geschäftsführung

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Aus der Bibel erfahren, was die Zukunft bringt

(Zusammenkünfte derzeit in HN-Böckingen, Reinerstr. 17)

Sonntag, 6. April

17.30 Uhr Biblischer Vortrag für die Allgemeinheit: Wie kannst du erfahren, was dir die Zukunft bringt?
 18.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachturms-Artikels „Dein Königreich komme“ – Aber wann? (Matthäus 24:33).

Mittwoch, 9. April

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Komm Jehova doch näher.

19.45 Uhr Theokratische PredigtDienstschule • Bibellesen 2. Mose 7 bis 10 • Wie wird Jesus wiederkommen, und auf welche Weise wird „jedes Auge ihn sehen“? • Abischai: Bleib treu und sei stets bereit, deinen Brüdern zu helfen.

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft
 Antworten auf Fragen junger Leute auf www.jw.org > Bibel & Praxis > Teenager > Aus Fehlern lernt man – aber wie?

SCHULE UND BILDUNG**Musikschule Harfmann****Musikalische Märchentage**

Am Samstag, 05.04.2014, und am Sonntag, 06.04.2014, wird es märchenhaft im Zabergäu ... Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Harfmann haben ein tolles Programm einstudiert rund um das Thema Märchen.

Es wurden eigene Märchen geschrieben und vertont, Altbekanntes neu arrangiert und tolle Ideen für ein vielseitiges Programm umgesetzt. Lassen Sie sich überraschen von einer abwechslungsreichen Veranstaltung über zwei Tage, bei der alle Kinder und Jugendlichen unter der Leitung von Heike Harfmann wieder einmal ihr Können beweisen werden!

Programm in der „Alten Kelter“ in Stockheim Samstag, 05.04.2014

14.00 Uhr Eröffnung; Saxophon Big Band
 15.00 Uhr Die Geschichte vom kleinen Drachen; Märchen von den Kindern der Gesangsklasse 2
 16.00 Uhr Baba Jaga und Wassilissa die Wunderschöne; Gesangsschülerinnen
 17.00 Uhr Hänsel und Gretel; Schülerinnen und Schüler von Frau Menold (Geigen und Klavier)
 18.00 Uhr Asmodeus und der Geisterabfüller
 19.00 Uhr Das Märchen von Iwan Zarewitsch; Saxophon, Klarinette und Klavier

Sonntag, 06.04.2014

14.00 Uhr Eröffnung; Klarinettenorchester
 15.00 Uhr Die kleine Melodie; Kinder der „Kleinen“ Gesangsklasse und der Gesangsklasse 1
 16.00 Uhr Der Fischer und seine Frau, Klavierschülerinnen/schüler
 17.00 Uhr Die Flasche
 18.00 Uhr Der Zaubervogel/Die Katze
 19.00 Uhr Die Nachtigall; Musik und „großes“ Kino.

Änderungen vorbehalten!

Wir freuen uns schon auf dieses musikalische Märchenwochenende und auf viele kleine und große Zuschauer und Zuhörer! Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein der Alten Kelter Stockheim.

Der Eintritt ist frei, unsere Spendenkasse freut sich aber auch immer wieder über eine Zuwendung!

Freie Schule Diefenbach

Musisch-praktische Grund-, Haupt- und Realschule

Tag der offenen Tür

Zum „Tag der offenen Tür“ an der Freien Schule Diefenbach am Samstag, dem 5. April 2014, von 14.00 bis 17.00 Uhr laden wir Sie herzlich ein. Mit einem reichhaltigen Angebot an künstlerischen Aktivitäten, Spielen, einem Infostand des Fördervereins, Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnung bei Kaffee und Kuchen sowie Informationen, möchten wir unseren Gästen einen Einblick in die pädagogische Arbeit unserer Schule geben. Selbstverständlich können Sie Ihr Kind an diesem Tag auch an der Freien Schule Diefenbach anmelden. Des Weiteren können Sie die Räumlichkeiten des neuen Anbaus unserer Schule besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freie Schule Diefenbach, Burrainstr. 20, 75447 Diefenbach, Tel.: 07043/2801, Fax: 07043/900525, E-Mail: freieschule-diefenbach@t-online.de

Internet: www.freie-schule-diefenbach.de

Güglinger

Kindertageseinrichtungen

Puppentheater in der Mediothek „Der Froschkönig“

In den alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat, lebte ein König, dessen Töchter waren alle schön, aber die jüngste – die war am schönsten. Als die goldene Kugel der jüngsten Königstochter beim Spielen in den Brunnen fällt, kommt ihr ausgerechnet ein glitschiger Frosch zu Hilfe. Damit er das geliebte Spielzeug heraufholt, muss sie ihm jedoch versprechen, ihn liebzuhaben und alles freundschaftlich mit ihm zu teilen.



Am vergangenen Freitag, 28. März 2014, hatten alle 4- bis 6-jährigen Kinder der Güglinger Tageseinrichtungen das fröhliche Vergnügen, in der Mediothek das Puppentheater vom Froschkönig zu erleben.

Lustig dargestellt, verstand es Ellen Heese die Kinder zu unterhalten und zum Lachen zu bringen. Eine heitere Geschichte mit einer einfachen Botschaft: „Was man versprochen hat, muss man auch halten!“ Im Namen aller Kindergärten bedanken wir uns bei Herrn Göpfrich-Gerweck und dem Team der Mediothek, ein so schönes Puppentheater erleben zu dürfen.

**Die Straße ist
kein Spielplatz!**

Villa Sonnenschein Pfaffenhofen



Arche Noah



Boys Day 2014 – Jungs in der Kinderkrippe Arche Noah und im Kindergarten Villa Sonnenschein

Am Donnerstag, dem 27. März 2014, war es endlich wieder so weit. Zwei motivierte und neugierige junge Männer standen vor den Türen der Einrichtungen Villa Sonnenschein und Arche Noah. Silas und Josip wollten an diesem Tag in den Beruf des Erziehers reinschnuppern.



Im Spiel und bei den Bewegungsphasen konnten die beiden beweisen, was in ihnen steckt. Den beiden war es wichtig zu zeigen, dass ihnen die Arbeit mit den Kindern Spaß macht. Das konnte man auch im Umgang mit den Großen und Kleinen der Gruppen sehen. Ebenso hat es auch den Kindern Spaß gemacht, dass sie von den Jungs besucht wurden.



Neue Wege für Jungs – das soll der Boys Day aufzeigen. Die Initiative soll das Interesse der Jungs für einen frauendominierten Beruf wecken.

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

Sporttag der Klassen 5 – 7

Am 25. März 2014 durften die Schüler und Schülerinnen der Klassen 5 – 7 einen besonderen Tag erleben. Mit zwei Bussen fuhren die 5 Schulklassen mit 10 Begleitpersonen nach Bietigheim-Bissingen in die Eislaufarena.



Nach einer kurzen Wartezeit hatten schnell alle Kinder ihre Schlittschuhe ausgeliehen und es ging aufs Eis. Leider konnten wir nicht in der neuen Halle fahren, da dort ein Training stattfand. Ohne zu zögern trauten sich alle Kinder auf die Eisfläche, auch wenn manche sich erst mal mit Helfern am Rand entlang tasteten. Aber schon nach wenigen Minuten konnten die Anfänger ihre ersten Schritte allein gehen und fast alle Kinder liefen selbständig auf dem Eis umher.



Zwei Stunden auf dem Eis vergingen wie im Flug und müde und zufrieden konnten sich alle gegen Mittag auf den Rückweg nach Güglingen machen.

Die Katharina-Kepler-Schule stellt sich vor Die Grundschule der Katharina-Kepler-Schule

An der Grundschule der Katharina-Kepler-Schule werden annähernd 240 Jungen und Mädchen aus Güglingen sowie den Teilorten Eibensbach und Frauenzimmern in 11 Klassen unterrichtet. Dabei werden die Viertklässler an der Außenstelle in Eibensbach unterrichtet.

Zusätzlich gibt es eine Vorbereitungsstufe. Während des Schuljahres finden in den unterschiedlichen Klassenstufen immer wieder Angebote zur Förderung des sozialen Lernens und der Kreativität statt, die zum Teil mit außerschulischen Partnern durchgeführt werden.

Neben dem Grundschulchor und der Bläserklasse befinden sich Theater- und Mediotheksbesuche oder ein Kurs in Erster Hilfe auf dem Programm. Die aim Akademie in Heilbronn bietet wöchentlich eine Sprachförderung für Grundschüler an.

Der an die Grundschule angeschlossene Hort bietet eine Betreuung der Schüler/-innen von 6.30 Uhr bis 17 Uhr an. Die Schüler/-innen können gemeinsam ein Mittagessen in der Mensa einnehmen.

Realschule Güglingen

SMV verkauft Weltladenprodukte

Im Rahmen des diesjährigen Elternsprechtages am 21. Februar hat die SMV der Realschule Güglingen einen erfolgreichen Verkauf von fair gehandelten Weltladenprodukten, wie Kaffee, Tee, Schokolade, getrocknete Früchte, Reis und noch vieles mehr, durchgeführt!



Dank aufgerundeter Preise und überaus großzügigen Einkäufen von Seiten der Eltern und Lehrer, konnte die SMV nicht nur den Erlös, sondern auch noch eine kleine Spende an den Verein „Eine Welt Laden Güglingen“ überreichen. Dankeschön, eure SMV der Realschule Güglingen (SMV/Ar)

Theater – Kunst – Gesang

Seit vielen Jahren ist es eine sehr gute Tradition an unserer Schule, dass kulturelle Veranstaltungen stattfinden. Wir möchten damit deutlich machen, dass es an der Realschule Güglingen mehr gibt, als den klassischen Unterricht, dass es Schülerinnen und Schüler gibt, die ungeahnte Begabungen und Talente haben, und dass es uns als Schule wichtig ist, diese Begabungen und Talente zu fördern und zu präsentieren.

THEATER KUNST GESANG

Ich darf Sie, liebe Erziehungsberechtigte, aber vor allem auch euch, liebe Schülerinnen und Schüler, daher zu unserem Kultur-Tag unter dem Motto „Theater – Kunst – Gesang“ recht herzlich einladen. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, dem 09.04.2014, von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr** an unserer Schule statt.

Die genauen Lokalitäten und Aktivitäten mit entsprechenden Zeitangaben werden im Schulhaus ausgehängt oder sind auf unserer Homepage ersichtlich.

Musik, Theater, Tanz, Literatur und Kunst werden den Schwerpunkt der Veranstaltung bilden. Trotzdem soll das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen und die SMV wird in der Pausenhalle Brezeln und Getränke anbieten. Verknüpfen werden wir die Veranstaltung mit dem offiziellen „Ersten Spatenstich“ zum An- und Umbau unseres Schulgebäudes, der am selben Tag um 16.00 Uhr auf dem Baugelände stattfinden wird.

Ich freue mich auf Ihr/euer Kommen.

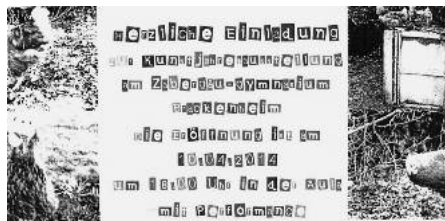
Klaus Pfeil, Schulleiter

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Einladung zur Kunstausstellung

So bunt wie der derzeitige Frühling verspricht die Kunstausstellung zu werden, die gerade im Zabergäu-Gymnasium installiert wird und zu deren Eröffnung am 10. April 2014, um 18 Uhr,

die Fachschaft Kunst und die jungen Künstler Sie alle herzlich einladen.



Gemälde, Graphiken, Skulpturen, Performance ... Lassen Sie sich überraschen – und schauen Sie doch einfach vorbei! Wir freuen uns auf Sie! **Kreismeister 2013/2014**

– und auf dem Weg ins Landesfinale?

Die Jungenmannschaft des ZGB hat im Rahmen des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ Fußball WK II die Kreismeisterschaft errungen. Eine tolle Leistung! Herzlichen Glückwunsch allen Beteiligten!

Nach einem Gruppenturnier im November in Eppingen und dem Endspieltturnier im März in Heilbronn setzte sich die Mannschaft überlegen durch. Dabei sprechen 15:2 geschossene Tore und 15:0 erzielte Punkte für sich!



Folgende Spieler waren beteiligt: L. Nawrath, S. Schauer, L. Lakotta, M. Rauh, Y. Zor, A. Ott, N. Kühner, L. Schaaf, J. Schmidt, J. Volkert, P. Kobia, V. Wager, J. Goldmann, N. Schaul, S. Ilea, A. Bujupi.

Zum Spieler des Turniers wurde Mark Rauh gewählt. R. Volkert

Tag der Mathematik 2014

Am 22.03.2014 fand der „Tag der Mathematik“ in der Experimenta in Heilbronn statt. Dieser Wettbewerb wird vom Zentrum für Mathematik an 10 Standorten zeitgleich durchgeführt.



Sie knobelten für die Schule: (v. li.) Moritz Arteman, Paul Speitelsbach, Philipp Baumbusch, Tobias Gleich, Fabian Bänzner, Eva Lang, Giulia Bruns, Samira Bauer.

Die drei besten Teilnehmer des Einzelwettbewerbs erhalten ein Stipendium für eine Modellierungswoche.

Bei den Gruppenwettbewerben kommt es auf ein gutes Teamwork und den richtigen Einsatz der Stärken jedes Einzelnen an. Wobei der zweite Gruppenwettbewerb noch eine besondere Herausforderung stellt. Die Gruppen sollen in 30 Minuten 8 Aufgaben lösen. Sie erhalten aber

die nächste Aufgabe immer erst, wenn sie die vorherige abgegeben haben.

Nach dem letzten Wettbewerb konnten die Jugendlichen die Experimenta erkunden und noch an einer Mathe-Rallye teilnehmen.

Vor der Siegerehrung wurden noch von einigen ausgewählten Aufgaben die Lösungswege, auch alternative Lösungswege, präsentiert.

Diesem Wettbewerb stellten sich 3 Schülerinnen und 5 Schüler vom Zabergäu-Gymnasium. In Heilbronn nahmen insgesamt 92 Schüler in 24 Gruppen an der Veranstaltung teil.

Unser bester Einzeltteilnehmer war Philipp Baumbusch. Er errang den 10. Platz.

Die beste Gruppe (Moritz Arteman, Giulia Bruns, Philipp Baumbusch und Paul Speitelsbach) errang den 7. Platz.

Wie berichtet wurde, beschäftigte sich Philipp auch noch am Abend mit einer Mathe-Aufgabe vom Wettbewerb.

Maria Schirmeister

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Veranstaltungen im Frühling

Fr., 4.04. RESET Entspannter Kiefer, entspannter Körper, 17.00 – 22.00 Uhr

Der Australier Philip Rafferty hat Möglichkeiten geschaffen, wie wir mit einfachen Mitteln über die Entspannung unseres Kiefergelenks zum Loslassen von Muskelverspannungen am gesamten Körper finden können. Dieses geniale Programm schafft die Möglichkeit, über den Kiefer Migräne zu reduzieren, Schmerzen in verschiedenen Körperbereichen zu verringern oder gar zum Verschwinden zu bringen. Auch Knacken, Knirschen und eine Blockade des Kiefers muss nicht mehr sein. Selbst Zahnspeichenkorrekturen gehen schneller und leichter vonstatten, und auch nach Kieferoperationen oder bei Tinnitus gibt es positive Erfahrungsberichte. Die Übungen finden paarweise statt. Eine Zusatzgebühr in Höhe von EUR 12,00 für das ausführliche Skript wird im Kurs abgerechnet. Bitte mitbringen: Wasser zum Trinken

A. Rau, Heilpraktikerin, Gügl., Mediothek, VR EUR 20,00, erm. EUR 16,00, ab 10 TN

Sa., 10.05., Gehirnjogging für Schule und Beruf – Effektive Prüfungsvorbereitung für Erwachsene und Jugendliche

Erfahren Sie die Voraussetzungen für effektives Lernen und Erinnern und erlernen Sie Methoden, die Ihre Gedächtnisleistung steigern. Ein besonderes Augenmerk des Kurses liegt dabei auf Merktechniken, die den Wissenserwerb für Prüfungen erleichtern. Die erlernten Methoden können für die individuelle Prüfungsvorbereitung gezielt angewandt und somit ein nachhaltiger Lernerfolg erreicht werden. Bitte mitbringen: Getränk und Schreibzeug

2-mal: 10.05. und 17.05., 13.00 – 18.00 Uhr, 30 Min. Pause Ingrid Manderbach, Gedächtnistrainerin Güglingen, Mediothek, VR EUR 48,00, ermäßigt EUR 39,20, Kleingruppengarantie 7 – 9 TN, inkl. Skript

Do., ab 15.05., Männer an den Herd

18.30 – 21.30 Uhr, Aufbaukurs, 3-mal

Dieser Kurs richtet sich an Männer, die Spaß am Kochen haben, aber noch nicht sehr erfahren darin sind. Wir bereiten nach Absprache Suppen, Fleischgerichte, Fisch, allerlei Beilagen und leckere

Desserts zu, die einfach und mit wenig Aufwand hergestellt und anschließend in gemütlicher Runde verkostet werden. Dabei orientieren wir uns an den heutigen Ernährungsempfehlungen und verarbeiten überwiegend regionale und saisonale Produkte. Lebensmittelkosten und ein Handout mit allen gekochten Rezepten werden mit der Dozentin im Kurs abgerechnet.

Bitte mitbringen: Schürze, verschließbare Behälter, Getränk

Iris Pantel, Hauswirtschaftsmeisterin Güglingen, Katharina-Kepler-Schule, Küche EUR 70,00, ermäßigte EUR 56,00, Minigruppengarantie 5 – 7 TN

Do., 15.05., Onleihe und E-Book-Reader 19.30 – 21.00 Uhr, Die Bibliothek in der Westentasche

Immer mehr Bibliotheken stellen Bücher digital per „Onleihe“ zur Verfügung. Auf diese Weise können Bücher jederzeit „entliehen“ und z. B. auf dem Tablet-PC gelesen werden. Aber wie funktioniert das eigentlich? Was für ein Lesegerät und welche Voraussetzungen benötigt man? Welche Vorteile haben E-Books und welche Stolpersteine gilt es zu umgehen? Der Dozent zeigt anschaulich, wie Sie aus der Onlinebibliothek der Region Heilbronn-Franken E-Books herunterladen, auf anderen Geräten (PC, Laptop, E-Book-Reader, Smartphone, Tablet-PC, USB-Stick) abspeichern und intelligent nutzen. Jürgen Schuh Güglingen, Mediothek EUR 4,00 Gemeinsam mit der Mediothek Güglingen

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Landeswettbewerb „Jugend musiziert“

Vom 2. bis 6. April treffen sich die besten jungen Musiker unseres Bundeslandes zum Wettstreit in Ludwigsburg. Alle Wertungen sind öffentlich und ein Konzertpublikum gern gesehen. Unsere Musikschule wird wie folgt vertreten sein:

Lilly Schuster – 02.04. (Mittwoch), 17:40 Uhr, Karlskaserne kleine Bühne, Hindenburgstraße 29 (AG IV Klavier)

Sue-Inken Huang & Laura Klooz – 04.04. (Freitag), 17:00 Uhr, Saal im Staatsarchiv, Arsenalplatz 3 (AG III Duo Violine)

Paul Postoronka & Luca Rodrigues – 05.04. (Samstag), 10:20 Uhr, Saal CVJM Ludwigsburg, Karlstraße 24 (AG V Duo Trompete)

Das komplette Programm sowie Informationen (Stadtplan) zu den Wertungsarten finden Sie unter <http://www.jumu.lmr-bw.de>

Wir drücken die Daumen und wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und gutes Gelingen!

Neuanmeldungen

Zum 1. April startete das zweite Schulhalbjahr an unserer Musikschule. Momentan nehmen wir noch Anmeldungen entgegen. Eine komplette Übersicht unserer Fächer und Kurse finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Angebote“. Bei Fragen können Sie uns jederzeit telefonisch oder per Mail kontaktieren.

Anmeldungen sind im Büro der Musikschule oder auch auf unserer Homepage mit dem Online-Formular „Unterrichtsantrag“ möglich.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen a. N.; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

PERSÖNLICHES

Goldene Hochzeit

Nicht in Güglingen, sondern in Herbrechtingen auf der Schwäbischen Alb haben sich Irmhild und Wolfgang Günther am 3. April 1964 das „Ja-Wort“ gegeben.

In der letzten RMZ-Ausgabe haben wir den Ort der Trauung nach Güglingen „verlegt“ – und bitten deshalb um Nachsicht für diese Orts-

Verwechslung. Also – nochmals herzlichen Glückwunsch zur goldenen Hochzeit an das Ehepaar Günther, das sich seit seiner Übersiedlung nach Güglingen im Jahr 1979 nach eigenem Bekunden zusammen etwa 85 Jahre in verschiedenen Ehrenämtern verdient gemacht hat.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Metzgerei Gerstle erhielt besondere Urkunde

100 beliebteste Metzgereien in Deutschland ausgezeichnet

Deutschlands umfangreiche und bisher einzigartige Marktforschung rund um das Fleischerhandwerk ist abgeschlossen. Gesucht waren Fleischereien, die den Titel „Beliebtester Fleischer Deutschlands“ verdienen, da sie sich durch ein zukunftsfähiges Konzept sowie ein qualitativ hochwertiges Angebot auszeichnen.



Zu den besten 100 ausgewählten Betrieben gehört auch die Metzgerei Reiner Gerstle im Deutschen Hof in Güglingen und an der Brackheimer Straße in Frauenzimmern. Sie erhielt in diesen Tagen die Auszeichnungs-Urkunde von einer Repräsentantin des Verlags „Fleischer-Handwerk“. Die charmante Botschafterin war eigens aus München angereist. Von März bis September 2013 wählten 1.149 Kunden das für sie beste Fleischerfachgeschäft in Deutschland und bewerteten dessen Angebote. Die Basis dafür war ein Fragebogen, der den Kundenzeitschriften „Lukullus“ und „Genießen und reisen“ beigelegt und in seiner Konstellation bislang einzigartig war.

Von den Kunden wurde bewertet, was sie von einem Fleischerfachgeschäft erwarten, welche praktischen Ideen und Anregungen beim Einkaufen vermittelt und nicht zuletzt auch Fragen zum Ambiente, zur Qualität, zur Herkunft der Schlachttiere und zum zusätzlichen Sortiment beantwortet werden.

Offensichtlich haben die Kunden der Metzgerei Gerstle viele positive Kreuzchen auf dem

Fragebogen gemacht. In der neuesten Ausgabe der Zeitschrift „Fleischer-Handwerk“ sind detaillierte Kriterien und Auswertungen dargestellt, die zu dieser positiven Beurteilung geführt haben.

„Wir waren ganz überrascht“, erklärte Ute Gerstle der Urkunden-Überreichung im Güglinger Ladengeschäft. Ihrem Mann Reiner Gerstle und Sohn Philipp ging es genauso. Offenkundig hat die Kundschaft auch darüber abgestimmt, dass 95 Prozent aller verkauften Artikel aus eigener Herstellung stammen. Rinder und Schweine werden bei Landwirten in Stockheim und Nordhausen für die Schlachtung gekauft – und da wissen die beiden Metzgermeister auch, was die Tiere gefüttert bekommen.

Jetzt freut man sich in der Metzgerei Gerstle aber erst einmal über die Auszeichnung durch die Fachzeitschrift „Fleischer-Handwerk“ und möchte sich bei allen Kunden für das damit ausgesprochene Vertrauen bedanken. „Es ist für uns ein Ansporn, immer noch ein bisschen besser zu werden“, legt Ute Gerstle die eigene Messlatte gleich ein Stückchen höher ...

rob/Foto: Baumann

Layher begrüßte Schülerinnen zum Girls'Day

Frauen und Technik: Auch in diesem Jahr hieß die Wilhelm Layher GmbH & Co. KG im Rahmen des bundesweiten Aktionstags Girls'Day zwölf Schülerinnen aus der Region willkommen. Auf dem Programm standen nicht nur umfassende Informationen rund um technische Berufsbilder, sondern auch das Fertigen eines Solitär-Spiels.



Bohren, schleifen, feilen – zwölf Schülerinnen erwartete bei Layher anlässlich des bundesweiten Aktionstags „Girls'Day“ ein spannender Vormittag rund um die Technik. Bereits seit Jahren heißt der Systemgerüstspezialist als wichtiger Arbeitgeber Mädchen aus der Region willkommen, um im Rahmen der Berufsorientierung den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern. Dazu gehört bei Layher auch die Teilnahme am Projekt TECHNOLino, welches bei Kindern im Kindergartenalter den spielerischen Umgang mit Naturwissenschaft und Technik fördern soll, und Praktika für verschiedene Altersgruppen – von den Schülerpraktika BORS und BOGY für Realschüler und Gymnasiasten bis hin zu Hochschulpraktika.

Nachdem bei den vergangenen Girls'Day-Veranstaltungen am Stammsitz in Eibensbach der Schwerpunkt auf dem Werkstoff Stahl lag, fand der Girls'Day in diesem Jahr erstmalig im 2009 eröffneten Werk II von Layher im benachbarten Güglingen statt.

Nach der Begrüßung durch Personalreferentin Sandra Habmann erhielten die jungen Frauen einen ersten Einblick in das Familienunternehmen sowie Informationen zum umfassenden Layher Aus- und Weiterbildungsangebot im kaufmännischen, technischen, gewerblichen und EDV-Bereich, sei es durch eine Berufsausbildung oder durch ein duales Hochschulstudium.

Nach einer kurzen Werksbesichtigung folgte der praktische Teil: die Erstellung eines Solitär-Brettspiels.

Die Ausbilder bei Layher zeigten sich begeistert vom technischen Talent der Schülerinnen – ein großes Potential für die Zukunft, wie Sandra Habmann berichtet. Gerade in Zeiten demografischen Wandels können es sich Unternehmen ihrer Aussage nach kaum mehr leisten, mögliche Ausbildungsplätze nicht zu besetzen.

„Um unseren hohen Standard zu sichern, sind wir immer auf der Suche nach qualifiziertem Nachwuchs. Was zählt ist Know-how“, erklärt Habmann. „Frauen und Technik“ wird daher innerhalb der Layher Ausbildungsinitiative genauso besetzt wie das Thema „Nachwuchs mit Migrationshintergrund“.

Neben dem Girls'Day und der Girls'Day Akademie, einer Zusammenarbeit mit der Realschule Güglingen, nimmt Layher dazu auch am regionalen Projekt „LoLa!“ (Los Ladies!) teil, welches für Mädchen mit Migrationshintergrund eine vertiefte Berufsorientierung bieten soll. Ein erfolgreiches Ausbildungskonzept, für das Layher kürzlich von der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken offiziell ausgezeichnet wurde: mit dem Ausbildungssiegel „Dualis“.

Weitere Informationen zum Unternehmen und den vielseitig einsetzbaren Gerüst-Systemen aus dem Hause Layher auf www.layher.com.

Handwerkskammer Heilbronn-Franken

Workshop für Existenzgründer Termine im April 2014

Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept?

Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken beim Gründer-Workshop am Dienstag, 8. April, in Schwäbisch Hall sowie am 15. April in Heilbronn und Tauberbischofsheim jeweils um 17 Uhr.

Seminarunterlagen

Jeder Teilnehmer erhält Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Für den Workshop fallen keine Gebühren an.

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei

Beate Hönninge (Heilbronn), Telefon 07131/791-171,

Andreas Weinreich (Schwäbisch Hall), Telefon 0791/97107-12 und

Paul Mendel (Tauberbischofsheim), Telefon 09341/9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken.

Erlebnispark Tripsdrill öffnet am 12. April

De Freizeitpark-Saison steht kurz bevor! Ab dem 12. April 2014 drehen Karacho, Mammüt & Co wieder täglich ihre Runden im Erlebnispark Tripsdrill.

Neben über 100 originellen Attraktionen im Erlebnispark und Wildparadies erwarten Besucher in diesem Jahr einige Highlights.

Zum 85-jährigen Jubiläum präsentiert Tripsdrill zwei neue Veranstaltungen: die Pyro Games und die Gruselveranstaltung „Schaurige Altweibernächte“.

Gefeiert wird das Jubeljahr auch im Natur-Resort mit einem exklusiven Übernachtungsangebot für Spärfische.

Zudem wird die Thematisierung der neuen Kapitult-Achterbahn „Karacho“ im Wartebereich umgesetzt.

Tierische Angebote im Wildparadies mit Fütterungsrunde und Flugvorführung sowie naturnahe Übernachtungsmöglichkeiten in komfortablen Schifferwagen und Baumhäusern runden das Angebot für die ganze Familie ab.

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.tripsdrill.de

**Freude schenken
mit
HERKULES-
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über
30 Geschäften / Gastronomie



Firmen öffnen ihre Türen in Pfaffenhofen

Textilhaus Holzhäuer und Jo Mehl sind am Sonntag präsent

Gleich zwei Unternehmen präsentieren sich am Sonntag, 6. April, in Pfaffenhofen: Das Textilhaus Holzhäuer öffnet in der Maulbronner Straße 24 von 13 bis 18 Uhr seine Pforten, um die neue Frühjahrsmode zu präsentieren. Jeder kann dabei sein Lieblingsteil entdecken – Alfred Holzhäuer und sein Team stehen gerne mit Rat und Tat in Sachen Kinder-, Damen- und Herrenmode, einschließlich Wäsche, zur Seite. Jeder Besucher erhält auch jetzt schon ein kleines Ostergeschenk.



In der Rodbachstraße 39 können sich Interessierte bei der Frühjahrsschau von Jo Mehl von 10 bis 17 Uhr in Sachen Land- und Gartentechnik auf den neuesten Stand bringen.

Viele neue Modelle werden vorgestellt, so zum Beispiel Rasenmäher und Rasentraktoren von Husqvarna, Dolmar und Herkules, Schmalspurschlepper und Traktoren unter anderem von Claas und Ferrari sowie Anhänger der Firma Barthau.

Das komplette Team berät natürlich auch über aktuelle Angebote und Aktionen, und die Firma Dolmar wird an ihrem Aktionsstand selbst testen lassen.

Abgerundet wird die Frühjahrsschau durch die bewährte Bewirtung der Kleintierzüchter aus Weiler sowie ein Gewinnspiel.

Kinder kommen im großen Trampolin und auf dem Sandberg auf ihre Kosten.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Einladung zur Hauptversammlung

Der TSV Güglingen lädt seine Mitglieder, Freunde und Gönner zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 4. April 2014, um 19:30 Uhr in die Gymnastikhalle im Vereinszentrum ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
 2. Bericht des Vorsitzenden
 3. Bericht der Schriftführerin
 4. Bericht Mitgliederverwaltung
 5. Bericht Wirtschaftskasse
 6. Bericht Hauptkasse
 7. Aussprache zu den Berichten/Entlastung
 8. Wahlen
 9. Haushaltsvoranschlag 2014
 10. Ehrungen
 11. Anträge
 12. Bekanntgaben und Verschiedenes
- Es wäre schön, wenn wir in diesem Jahr eine große Besucherzahl begrüßen dürften.
- Michael Lang, 1. Vorsitzender

Abteilung Fußball

FC Union Heilbronn II – TSV Güglingen 2:4

Überraschend einfach konnte man am 30. März mit einer soliden Leistung drei Punkte mit nach Hause nehmen. Güglingen ergriff gleich die Initiative und Robin Kürschner konnte nach einem Torwartfehler die Führung erzielen (8.). Die Gastgeber enttäuschten vor allem spielerisch, denn sie kamen mit dem unebenen Platz weit weniger gut zurecht als der TSV. Die Folge waren viele Fouls die zu einer frühen gelb-roten Karte für die Heilbronner führten (30.). Anschließend hatte Güglingen noch mehr Spielanteile, bis zur Pause tat sich aber nichts mehr. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gastgeber durch einen abgefälschten Ball sogar zum Ausgleich (48.). Man behielt aber weiter die Ruhe und sorgte mit einem Doppelschlag von Mario Sommer und Robin Kürschner vorzeitig für die Entscheidung (52./56.).

Danach schaltete man einen Gang zurück. Fabio Bronner gelang das vierte Tor für Güglingen (80.). Danach ließ die Konzentration ein wenig nach und man legte dem Gegner noch das 2:4 auf (88.). Dennoch war es ein ungefährdeter Sieg.

Vorschau:

Am Sonntag, 6. April, empfängt der TSV Güglingen den TSV Nordhausen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Abteilung Mädchenfußball

SGM B-Juniorinnen – SC Ilsfeld 6:1

Bei optimalem Fußballwetter gewann die SGM Güglingen am Samstag mit 6:1 gegen den Gast aus Ilsfeld.

Das ganze Spiel über zweifelte niemand, wer als Sieger vom Platz gehen würde. Die einzige Frage war, wie hoch unsere B-Mädels die Partie für sich entscheiden würden. Bereits nach 10 Sekunden hatte Celine Emminger die 1. Großchance. Doch die überragende Ilsfelder Torhüterin verhinderte Schlimmeres. Die ganze 1. Halbzeit über wurde nur auf das gegnerische Tor gespielt. Und so ging man mit einer verdienten 3:0-Führung durch Celine Emminger in die Halbzeitpause.

Auch nach dem Seitenwechsel das unveränderte Bild: Man spielte nur in der Hälfte der Gäste und so erzielte Celine Emminger 2 weitere Treffer. Bis dahin war es ein entspannter Nachmittag für unsere Torhüterin Anna Enderlein. Doch nach einer Unachtsamkeit der ganzen Mannschaft und auch weil diese zu weit aufgerückt war, konnte sich eine Ilsfelderin gekonnt durchsetzen und stand dann alleine vor unserem Tor, ohne Chance für unsere Torhüterin. So stand es in der 63. Min. 5:1. Den Schlusstreffer unsererseits erzielte dann noch Theresa Halder.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die SGM in allen Belangen die spielerisch und läuferisch klar bessere Mannschaft war. Auch soll hier Verena Bahm erwähnt werden, die am Samstag nach langer Verletzungspause ihr Comeback feierte. Sie machte ihre Sache sehr gut, und man merkte ihr ihre Fehlzeit kaum an. Es spielten: Anna-Martha Enderlein, Pamela Antwi-Abeyie, Kathrin Reinsch, Alisa Rechkemmer, Romina Bauer, Theresa Halder, Celine Emminger und Verena Bahm.

Vorschau:

Samstag 5.4., 16:15 Uhr TSV Weinsberg – SGM Güglingen

Abteilung Jugendfußball

A-Jugend: Pokal-aus!

SGM Neudenu – SGM A-Junioren 3:0

In der 4. Runde des Bezirks-Pokal spielte man gegen Neudenu. Nach einer mehr als einstündigen Fahrt am 26. März spielten die Güglinger stark auf, bestimmten das Spiel und ließen einige große Chancen aus. So ging man unglücklich mit 0:0 in die Pause.

Nach der Pause bestimmte man weiterhin das Spiel und aus dem Nichts heraus erzielte die Heimmannschaft den 1:0-Führungstreffer 10 Minuten vor Spielende. Man versuchte alles, löste die Vierer-Kette auf, versuchte Druck zu machen und musste durch die offensive Spielweise noch 2 weitere Gegentreffer hinnehmen. Unsere Jungs haben sich gut und diszipliniert im Namen des TSV Güglingen präsentiert und aus dem Pokalwettbewerb verabschiedet.

A-Jgd. klettert mit 10:2-Erfolg auf Platz 2

SGM A-Junioren – SGM Eisesheim 10:2

Am 29. März spielten unsere A-Junioren zu Hause gegen die SGM Eisesheim. Man bestimmte von Anfang an die Partie und erzielte völlig verdient den 1:0-Führungstreffer. Einige Minuten später erhöhte man auf 2:0 und baute die Führung kurz vor der Halbzeit durch einen Foul-Elfmeter auf 3:0 aus.

Nach der Halbzeit war der Gegner scheinbar nicht mehr anwesend und man konnte innerhalb von 15 Minuten 4 Tore erzielen. Man ließ etwas locker, dem Gegner zu viel Raum und

musste 2 Gegentreffer hinnehmen. Davon völlig unbeeindruckt erzielten die Güglinger Jungs noch 3 Tore, darunter ein perfekt getretener Elfmeter von Torspieler Luis. Und somit kletterten die A-Junioren durch den Sieg auf Platz 2 der Tabelle und spielen weiterhin mit um die Meisterschaft. Wir würden uns über noch mehr Unterstützung bei den Heimspielen freuen!

Tore: 4x Defrim, 2x Mustafa, 1x Yannik, Moritz, Dashnim, Luis

B-Junioren

SGM B-Junioren – SGM Neuenstadt 4:2

Bei herrlichem Frühlingswetter führen unsere Jungs den nächsten Dreier ein. Am Sonntag, 30.3., reichte eine durchschnittliche Leistung zum Sieg. In Halbzeit eins ließen wir zu viele Chancen aus und unser Gegner tauchte immer wieder gefährlich vor unserem Tor auf. Somit gingen wir mit einem 1:0 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel ging Neuenstadt innerhalb von 5 Minuten in Führung, doch unsere Antwort ließ nicht lange auf sich warten. Innerhalb von 2 Minuten führten wir wieder mit 3:2. Gegen Ende der Partie hatten wir unseren Gegner gut in Griff und erzielten noch ein Tor.

Ritze

C-Junioren

SGM C-Junioren – SGM Erlenbach Binswangen 0:4

Auch im dritten Spiel der Leistungsstaffel ging die SGM Güglingen am 26.3. als Verlierer vom Platz. Scheinbar ist man dem Tempo in der Leistungsstaffel nicht gewachsen. Die Gäste waren das überlegene Team. Spielerisch und kämpferisch konnten sie überzeugen, die Hausherren hingegen hatten dem nichts entgegenzusetzen so dass der Sieg auch in der Höhe verdient war.

D-Junioren

SGM D-Junioren – TSG Heilbronn II 1:2

Im 3. Spiel der Saison traf man auf die TSG Heilbronn 2, welche besser in die Partie fand. Zur Halbzeit war das Ergebnis noch 1:1 ausgeglichen, man ließ jedoch in der Mitte der 2. Hälfte einen Gegentreffer zu. Man konnte 2 Großchancen nicht nutzen und musste so die 1:2-Niederlage hinnehmen. Kopf hoch Jungs!

F-Junioren

Spießfest in Brackenheim

Am Samstag, 5. April, sind die F-Junioren zum ersten Mal in der Frühjahrsrunde im Einsatz und beteiligen sich am Spießfest des VfL Brackenheim. Ab 14:00 Uhr geht es gegen die Teams vom FC Union Heilbronn I, TSV Lehensteinsfeld, SV Massenbachhausen, Spfr. Lauffen und SV Leingarten.

Abteilung Tischtennis

Jugend

NSU Neckarsulm II – TSV Güglingen 6:3

Gegen einen starken Gegner wie Neckarsulm konnte man nicht ausreichend dagegenhalten hielt aber ordentlich mit. Es gewannen im Doppel Kulbarts, Sim./Schmieder. In den Einzeln Kulbarts, Simon.

Herren

TSV Güglingen II – VfL Brackenheim V 9:2

Gegen den Tabellenletzten aus Brackenheim stand ein Sieg auf dem Pflichtprogramm. Unsere Zweite zeigte erneut wie stark sie momentan drauf sind und erfüllten diese Anforderung ohne Wenn und Aber.

Es gewannen in den Doppeln Eren/Schubring und Kulbarts, Alex/Alonso. In den Einzeln Eren (2), Schubring (2), Kulbarts, Andi, Hermann sowie Kulbarts, Alex.

TSV Güglingen – Spfr. Neckarwestheim 9:3

Ebenfalls gegen den Tabellenletzten musste unsere erste Mannschaft ran. Mit der besseren Spielanlage und Motivation waren die Neckarwestheimer überfordert. Es siegten in den Doppeln Harrer/Daub, Scheid/Pfeil sowie Frank/Winkler. In den Einzeln Harrer, Daub, Scheid (2), Winkler und Pfeil.

Auf einen Blick



Freitag, 4. April

19.30 Uhr Hauptversammlung
im TSV-Vereinszentrum

Samstag, 5. April

10:45 Uhr Jugendfußball

SGM E-Junioren II – TSV Nordheim II

11.45 Uhr Jugendfußball

SGM E-Junioren I – SGM Meimsheim II

13:00 Uhr Jugendfußball

TV Flein I – SGM D-Junioren

13:15 Uhr Mädchenfußball

SG Gundelsheim – SGM C-Juniorinnen

14:00 Uhr Jugendfußball

F-Junioren – Spielfest in Brackenheim

14:00 Uhr Tischtennis Jugend

Spfr. Neckarwestheim – TSV Jungen U 18 I

14.45 Uhr Jugendfußball

SGM Leingarten I – SGM C-Junioren

16:15 Uhr Jugendfußball

SGM Erlenbach – SGM A-Junioren

16:15 Uhr Mädchenfußball

TSV Weinsberg – SGM B-Juniorinnen

17:00 Uhr Tischtennis Aktive

TSV Stetten – TSV Herren I

Sonntag, 6. April

10:00 Uhr Schach – Kreisklasse

SV Böckingen II – SG Meimsheim I

10:00 Uhr Schach – A-Klasse

SG Meimsheim-Güglingen II – SK Lauffen III

10:30 Uhr Frauenfußball Bezirksliga

TSV Güglingen II – Spfr. Widdern

10:30 Uhr Jugendfußball

SGM Beilstein – SGM B-Junioren

11:00 Uhr Frauenfußball Landesliga

TSV Güglingen I – TSV Weilheim/Teck

13.15 Uhr Fußball Aktiv

TSV Güglingen Res. – TSV Nordhausen Res.

15:00 Uhr Fußball Aktiv

TSV Güglingen – TSV Nordhausen



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Fußball

SGM Frauenzimmern/Haberschlacht – TSV Biberach 1:2

In einem Spiel auf Augenhöhe musste sich die SGM leider den Gästen aus Biberach mit 1:2 geschlagen geben. Nach einem direkten Freistoß durch C. Auderer aus 22 m landete der Ball zuerst am Lattenkreuz, doch D. Zschegel reagierte blitzschnell und beförderte den Ball dann vollends über die Linie mit 1:0 in der 15. Minute. Ab diesem Zeitpunkt hatte die Heimelf bis zur Pause das Spiel unter Kontrolle.

Nach der Pause neutralisierten sich die Mannschaften gegenseitig in der hart geführten Partie, wodurch es für beide Mannschaften trotzdem noch zu wenigen Chancen kam. In der 63. Minute erzielten dann die Gäste das 1:1 durch einen Fallrückzieher im Strafraum, welcher trotz starkem Protest wegen gefährlichen

Spiele trotzdem gegeben wurde. So kam wie es kommen musste und die Gäste aus Biberach erzielten in der 70. Minute nach einem Elfmeter noch den Siegtreffer.

Vorschau:

Am Sonntag, 06.04, ist man zu Gast in Bonfeld, Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen II – TSV Güglingen II 6:0

Das Nachbarschaftsduell wurde kampflos gewonnen, da die Gäste leider keine Mannschaft stellen konnten.

TSG 1845 Heilbronn V – SVF-Herren I 9:4

Die Gastgeber hatten wohl nicht mit einem derart couragierten Auftritt unserer Mannschaft und derart heftiger Gegenwehr gerechnet. Die Niederlage hätte am Ende sogar noch knapper ausfallen können. Die Punkte holten L. Staiger 2x, D. Gross und P. Hegenbart je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren II – Spfr. Stockheim I 1:9

Gegen den Tabellenführer wurde man am Ende etwas unter Wert geschlagen, aber der Derbysieg ging verdientermaßen nach Stockheim. Den Ehrenpunkt konnte J. Staiger im Einzel erkämpfen.

SVF-Herren III – SV Haberschlacht 2:9

Erst hatte man kein Glück und dann kam auch noch Pech hinzu – so könnte man dieses Spiel umschreiben. Das Satzverhältnis von 18:27 zeigt sehr deutlich, dass dieses Ergebnis viel zu hoch ausgefallen ist und man durchaus ein paar Zähler mehr verdient gehabt hätte. So blieben schlussendlich nur die beiden Punkte durch das Doppel Mayer/Arnold und den Einzelerfolg durch A. Ott.

SVF-Herren IV – SV Massenbachhausen IV 3:8

Auch im letzten Saisonspiel musste man die Punkte erneut dem Gegner überlassen und beendet die Runde damit auf dem vorletzten Tabellenplatz. Die letzten Saisonpunkte holten Walthart/Eiselin im Doppel sowie M. Walthart und R. Eiselin auch je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 05.04.: 13:30 Uhr:

SVF-Jungen I – TG 1890 Böckingen III

14:00 Uhr: SV Leingarten – SVF-Jungen II

17:00 Uhr: TSV Stetten III – SVF-Herren III

Sonntag, 06.04.:

09:00 Uhr: TSV Meimsheim III – SVF-Herren I

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abteilung Fußball

AH-Fußball

Die Freiluftsaison ist auch bei der AH wieder eröffnet. Ab dem heutigen Donnerstag, 3. April, findet das Training wieder in gewohnter Manier um 20 Uhr auf dem Sportplatz statt.

Auch Neu- oder Wiedereinsteiger, die Freude an Fußball und Bewegung haben, sind natürlich herzlich willkommen.

Fußball Aktive

TSV Pfaffenhofen – GSV Eibensbach 2:1

Im ersten Pflichtspiel des Jahres, musste sich der GSV trotz guter Leistung dem TSV Pfaffenhofen knapp geschlagen geben. Dem TSV gehörte die Anfangsphase, was die 1:0-Führung nach 6 Spielminuten zur Folge hatte. Mit zunehmender Spieldauer fand der GSV besser in die Partie, verpasste es aber, nach 75 Spiel-

minuten per Foulelfmeter auszugleichen. Besser machte es der TSV, der 5 Minuten später seinen Foulelfmeter sicher zum 2:0 verwandeln konnte. Die Bemühungen des GSV wurden erst in den Schlussminuten mit dem Anschlusstreffer belohnt, was aber gleichzeitig auch der Endstand war.

Reserve

TSV Pfaffenhofen – GSV Eibensbach 6:0

Die GSV-Reserve gab in Unterzahl ihr möglichstes, verlor am Schluss aber noch unnötig hoch.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 6. April, ist der SC Oberes Zabergäu in Eibensbach zu Gast. Spielbeginn: 15:00 Uhr in Eibensbach (Reserve 13:15 Uhr)

Abteilung Gymnastik

Abschlusswanderung Winter 2013/2014

Unsere letzte Wanderung im Winterhalbjahr 2013/2014 führte uns über den weißen Steinbruch und dem Plateau Kirschbach zum Kirschbachhof und weiter nach Ochsenbach.

Nach einer guten Stärkung, konnten wir am Nachmittag unsere Wanderung fröhlich und bei gutem Wetter über den Stromberg, vorbei an der Ruine Blankenhorn, nach Eibensbach aufnehmen.

Mit dieser Wanderung endet unser Winterprogramm und endlich können wir wieder die Räder fit für die Sommersaison machen.

Die erste Radtour findet am Sonntag, dem 27.4., statt. Ab 13:30 Uhr werden wir eine Tour durch das Leintal durchführen. Wie üblich starten wir an der Blankenhornhalle in Eibensbach.

Abendwanderung am 9.4., 18:00 Uhr ab Blankenhornhalle

Am 9.4. fällt die Gymnastikstunde aus. Gemeinsam werden wir ab 18:00 Uhr einen Abendrundgang nach Clebronn unternehmen. Eine Einklehr ist geplant. gez. Sonja Schülling

Abteilung Jugend

Ergebnisse

E2-Jugend

Spfr. Neckarwestheim – SGM 2 1:0

E1-Jugend

SGM Nordhausen 1 – SGM 1 3:14

D2-Jugend

SGM Dürrenzimmern – SGM 2 abgesagt

D1-Jugend

FC Union Heilbronn 2 – SGM 1 1:0

A-Jugend

SGM Leingarten – SGM 4:0

Vorschau:

Samstag, 05.04.2014

14:45 Uhr C-Jugend SGM Oberes Leintal – SGM

Sportstätte Clebronn

10:45 Uhr E2-Jugend SGM 2 – FSV Schwaigern 2

11:45 Uhr E1-Jugend SGM 1 – SGM Bonfeld/Fürfeld

16:15 Uhr A-Jugend SGM – SGM Brackenheim

Sportstätte Eibensbach

13:00 Uhr D2-Jugend SGM 2 – FSV Schwaigern 2

14:30 Uhr D1-Jugend SGM 1 – SGM Biberach 2

IG Burg Blankenhorn

www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com

Bodenbegehung auf der Burg

Nachdem unsere Putzaktion am vergangenen Samstag ein voller Erfolg war, steht an diesem Samstag, dem 5. April, ein weiterer Höhepunkt

an: Wir betreiben Archäologie für Einsteiger: Der Archäologe und Burgenforscher Matthias Klefenz wird alle Beteiligten schulen und unterweisen, danach werden wir die Anlage Schritt für Schritt abgehen und die Oberfläche der Burg mit Gräben und Vorburg nach Artefakten (Scherben, Ziegel, Sonstiges) absuchen.



Diese Aktion findet mit der Zustimmung und Unterstützung des Landesamt für Denkmalpflege und unter Anleitung eines Fachmanns statt. Wir betreiben also seriöse Forschung, bei der jeder Interessierte oder die ganze Familie, egal in welchem Alter, mithelfen kann.

Wie bei jedem Arbeitseinsatz ist die Verpflegung für alle Freiwilligen sichergestellt.

Mitzubringen: Gutes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe, vielleicht eine kleine Kelle und gute Laune!

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.

Treffpunkt: 10:00 Uhr in der Kernburg

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Vorschau:

Samstag, den 05.04.2014

E-Jugend: Spfr. Lauffen – TSV, 11.45 Uhr

A-Jugend: SGM Lehensteinsfeld – TSV, 16.15 Uhr

Sonntag, den 06.04.2014

B-Jugend: SGM Oberes Leintal – TSV, 10.30 Uhr

Reserve: TSV Biberach – TSV, 13.15 Uhr

Aktive: TSV Biberach – TSV, 15.00 Uhr

Einladung zur Hauptversammlung

Am Samstag, 5. April 2014, um 20.00 Uhr findet im TSV-Vereinshaus die Hauptversammlung des Geschäftsjahres 2013 statt. Dazu möchte ich Sie recht herzlich einladen. Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft!

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Spartenleiter
7. Entlastung Pause
8. Wahlen: 1. Vorsitzender, 6 Ausschussmitglieder
9. Anträge Verschiedenes
10. Vorschau

TSV Pfaffenhofen 1906 e. V.
Jürgen Schaber, 1. Vorsitzender

Abteilung Fußball

TSV – GSV Eibensbach

2:1 (1:0)

Pfaffenhofen ging früh durch ein Tor von Steffen Heiding (6.) in Führung. Weitere Torchancen,

durch schöne Konter herausgespielt, konnten nicht genutzt werden, da der gut aufgelegte Eibensbacher Torhüter alle Eins-Zu-Eins-Situationen für sich entschied.

Ab der 75. Minute nahm das Spiel Fahrt auf. Eibensbach bekam einen Foulelfmeter zugesprochen. Torwart Lutz konnte den Ausgleich für Eibensbach verhindern, in dem er den Strafstoß parierte und auch den Nachschuss abwehrte. In der 80. Minute zeigte der Schiedsrichter erneut auf den Elfmeterpunkt, als der einschussbereite Patrick Schickner vom Eibensbacher Torwart zu Fall gebracht wurde. Tobias Schaber verwandelte sicher zum 2:0. Kurz vor Spielende noch ein Gastgeschenk an die aufgebenden Eibensbacher zum 2:1.

Reserve 5:0

Abteilung Jugendfußball

A-Jugend

TSV – ASV Heilbronn

0:0

Ein gerechtes Remis in einem ausgeglichenen Spiel.

Abteilung Turnen

Zumba und Bodystyling

Folgende Übungsstunden finden in der Wilhelm-Widmaier-Halle, Gymnastikraum, statt:

Montag:

19:00 – 20:00 Uhr: Bodystyling

20:00 – 21:00 Uhr: Zumba Fitness

Mittwoch:

19.30 – 20.30 Uhr: Zumba Gold

Ist perfekt zugeschnitten für schon länger Junggebliebene, für absolute Fitness- oder Tanzeinsteiger und für Personen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates. Langsamer Fitness-Aufbau z. B. auch nach Verletzungen, Erweiterung des Bewegungsradius, schrittweise Steigerung des Wohlbefindens egal von welchem Level – ist auch für dich!

Wer möchte, darf auch gerne schnuppern. Auch Kauf von Zehnerkarten ist möglich!

Infos unter zumba.pfaffenhofen@gmail.com oder 07135/9699641.

Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

Jahreshauptversammlung

Hiermit geht an alle Mitglieder die Einladung zur Jahreshauptversammlung am 5. April 2014, um 19.30 Uhr, im Sportheim.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Protokollbericht
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Wahlen (1. Vorsitzender, Kassier)
- Verschiedenes

Andreas Schickner, 1. Vorsitzender

Bezirksimkerverein Zabergäu

Neue Imker braucht das Land

Auf der Hauptversammlung des Bezirksimkervereins Zabergäu konnte der 1. Vorsitzende, Bernd Schickner zahlreiche Imker, Imkerinnen und Gäste begrüßen.

In seinem Bericht zum vergangenen Jahr musste Schickner berichten, dass es zu den schlech-

teren Honigjahren gezählt werden muss. Die Blütenhonigernte fiel weitgehend dem schlechten Wetter zum Opfer. Die Bienen der Imker, die im Sommer in den Schwarzwald wanderten, trugen Zementhonig ein. Das ist ein Honig, der aus Dreifachzuckern besteht. Er ist sehr wohl-schmeckend, aber er kristallisiert so rasch in den Waben, dass er nicht geschleudert werden kann – Zementhonig eben.

Dass Imkern jung hält, beweisen die vier Jubilare, die der 1. Vorsitzende auf der Versammlung ehren durfte. Die geehrten Imker sind zusammen 353 Jahre alt, davon waren sie 185 Jahre im Bezirksimkerverein Zabergäu Mitglied.



Unser Bild zeigt Bernd Schickner, Herbert Authenried, Bruno Leis und Oskar Maurer. Es fehlt Friedrich Wörthmann.

Der BV Zabergäu lädt alle interessierten Menschen ein, sich mit dem einzigen Insekt zu beschäftigen, das in Europa als Haustier gehalten wird. Es steht an dritter Stelle der Nutztier, wenn man seine volkswirtschaftliche Bedeutung betrachtet.

Wer viel Obst ernten will, der sollte Honigbienen in der Nähe seiner Pflanzen haben. Durch die Bestäubungsleistung der Honigbiene steigern sich die Erträge der Blütenpflanzen um 40 bis 80 Prozent.

Der Bezirksimkerverein Zabergäu führt im Laufe des Jahres eine monatliche Schulung durch, die es Ihnen ermöglicht, sich mit einer Königin und einer bienenbesetzten Wabe im Laufe des Jahres ein Volk heranzuziehen, welches im Jahr 2015 den herrlichsten und wohlschmeckendsten Honig liefert.

Interesse geweckt? Rufen Sie mich an!
Bernd Schickner, Tel. 07135/960216, 1. Vorsitzender des Bezirksimkervereins Zabergäu

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienste Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, dem 08.04.2014, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung. Abfahrt in Frauenzimmern um 17.50 Uhr am Gerätehaus und in Eibensbach um 17.55 Uhr am Ortsausgang in Richtung Güglingen.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Dienstag, den 08.04.2014, um 20.00 Uhr, am Gerätehaus zur Übung.

Atenschutzübungsanlage Feuerwehr Heilbronn

Die Freiwillige Feuerwehr Güglingen ist am Mittwoch, 09.04.2014, zur Benutzung der Atenschutzübungsanlage der Feuerwehr Heilbronn angemeldet.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



Zarte Klänge zum Frühlingsauftakt Im Zeichen von Blumen und Blüten

Es war nahezu ein reines Damenkonzert, zu dem die Sängerinnen des überregionalen Frauenchores Cantabile am Sonntagabend ins Güglinger Rathshöfle eingeladen hatten. Denn neben den Sängerinnen traten drei Flötistinnen aus Sersheim sowie der ebenfalls nur mit Damen besetzte Veeh-Harfenkreis aus Lauffen auf. Allein Thomas Habermaier am Klavier sorgte dafür, dass auch die Herren repräsentiert waren. Gewohnt souverän und klangvoll unterstützt er die Sängerinnen bei Werken von Robert Schumann, Johannes Brahms oder Franz Schubert. Solistisch zu hören war Habermaier in dem impressionistischen Werk „Pavane für eine tote Prinzessin“ von Maurice Ravel.

Ursula Layher, die den Frauenchor des Zabergäu-Sängerbundes leitet, wählte die Programmpunkte bewusst jahreszeitlich passend aus verschiedenen musikalischen Stilepochen. „So ist ein Vergleich sehr schön möglich.“ Im gut besuchten Rathshöfle widmeten sich die Sängerinnen zahlreichen unterschiedlichen Stücken von der Renaissance über das Barockzeitalter bis hin zur Moderne.

Mit Claudio Monteverdis „Wie Blumen sprießen“ nach einem Gedicht von Torquato Tasso aus dem 16. Jahrhundert oder Heinrich Alberts „Du mein einzig Licht“ aus der Aria Gallica, aus dem 17. Jahrhundert waren Komponisten der Renaissance vertreten. Schuberts „Mailed“ und Schumanns „Nänie“ markierten bereits eine richtungsweisende Veränderung im Musikgeschmack des 18. und 19. Jahrhunderts.

Satte Vielklänge und differenzierte Harmonien charakterisieren die Romantik. Modern und frisch erklangen Wilhelm Heinrichs „Träumerei“ und der Melodienreigen „Von Blumen und Blüten“ von Walther Schneider, der erst vor vier Jahren verstarb. „Seine Abfolge heiter-melancholischer Sätze war Namensgeber und Inspiration zu diesem Konzert“, bemerkte Ursula Layher.



Der Frauenchor Cantabile des Zabergäu-Sängerbundes bereitete einen gelungenen Konzertabend im Güglinger Rathshöfle unter dem Motto „Von Blumen und Blüten“.

Der Veeh-Harfenkreis aus Lauffen und Umgebung unter der Leitung von Ursula Arnold fügte sich mit dem instrumentalen Zyklus „Aus dem musikalischen Naturgarten“ der 1950 geborenen Komponistin Lieselotte Blinn nahtlos ins Programm ein. Die warmen, zarten Klänge der Harfen waren eine echte Bereicherung für den Konzertabend. Bekannte Sätze aus Händels Feuerwerksmusik streute das Blockflöten-Trio aus Sersheim ein. Sie interpretierten die barocke Pracht am Hofe des 18. Jahrhunderts leicht und verspielt in tänzerischen Passagen.

Text und Foto: Kerstin Besemer

Musikverein Güglingen e. V.



Einladung zur Generalversammlung

Zu unserer Generalversammlung am Samstag, 5. April 2014, laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Beginn ist um 19:00 Uhr in der Herzogskelter in Güglingen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht des Kassenprüfer
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Dirigenten
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Kaffee und Kuchen beim Schülervorspiel am kommenden Sonntag

Die Schüler der Bläserklasse der Katharina-Kepler-Schule sowie die Schüler des Musikvereins Güglingen laden herzlich ein zu ihrem Schülervorspiel unter dem Motto „Kaffee und Musik“. Das Schülervorspiel findet am Sonntag, 6. April, in der Aula der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen statt und beginnt um 15.00 Uhr. Einlass ist ab 14.30 Uhr.

Vorstellen werden sich die beiden Bläserklasse der Katharina-Kepler-Schule, die Jugendkapelle des Musikvereins sowie einzelne Schüler mit Solovorträgen. Die Besucher werden mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Im Anschluss an das Schülervorspiel besteht die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren.

Für alle, die mit dem Gedanken spielen, ihr Kind für ein Instrument anzumelden, also eine gute Gelegenheit, die zu erlernenden Instrumente kennenzulernen. Dies gilt auch für die Eltern, deren Kinder im Sommer in die 3. Klasse der Katharina-Kepler-Schule kommen und sich für das Projekt Bläserklasse 2014/2015 interessieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

P. S.: Treffpunkt für die Musiker der Jugendkapelle ist um 14 Uhr und für die Bläserklassen um 14.30 Uhr

Es ist nie zu spät ...

... ein Instrument zu erlernen. Unter diesem Motto sind auch erwachsene Interessenten – egal welchen Alters – herzlich zum Schülervorspiel eingeladen. Und natürlich dürfen auch sie Instrumente ausprobieren. Wir freuen uns!

Fanfarencorps Pfaffenhofen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 12. April 2014 findet die Jahreshauptversammlung des Fanfarencorps Pfaffenhofen e. V. 1986 für das Geschäftsjahr 2013 statt. Die Versammlung beginnt um 19:30 Uhr im Sportheim Pfaffenhofen. Alle Mitglieder und Freunde des Fanfarencorps möchten wir hiermit herzlich einladen. Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit und der Stimmberechtigten; Bekanntgabe der Anträge
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Stabführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Anträge
8. Neuwahlen
9. Vorschau – Verschiedenes

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Fanfarencorps Pfaffenhofen e. V. findet die Ehrung der Mitglieder für 10 Jahre und 25 Jahre Mitgliedschaft statt.

NABU Güglingen

www.nabu-gueglingen.de



Auf Krötenwanderung

Kröten sind derzeit Unterrichtsthema der Klasse 3c der KKS. Um nicht nur aus Büchern etwas über diese interessanten Amphibien zu lernen, haben wir uns zusammen mit unserem Klassenlehrer Herr Leonhardt am Krötenzaun zwischen Eibensbach und Cleeborn mit Frau Nowak vom NABU verabredet.



Dort angekommen, erklärte uns Frau Nowak, dass die Erdkröten ab 8° C aus ihrer Winterstarre erwachen und dann zu ihren Geburtsgewässern wandern, um sich dort zu vermehren.



Naturschützer stellen deshalb jedes Jahr Krötenzäune auf, denn Kröten mögen die ebene, warme Straße und brauchen bis zu einer Stunde, um sie zu überqueren. Die schlimmsten Feinde der Kröten sind nämlich die Autos, also genau genommen wir Menschen. Wir lernten, dass Kröten nicht schleimig, sondern nur feucht

sind und sie mit ihrer Haut trinken. Außerdem ist unsere Haut für die Kröten viel zu salzig, deshalb dürfen sie nicht zu lange auf unserer Hand sitzen bleiben.



Nach diesen Informationen durften wir dann endlich in die Eimer schauen, die entlang des Zaunes eingegraben sind. Die Eimer sind mit Gras gepolstert, damit sich die Kröten beim Hineinfallen nicht verletzen und damit sie sich vor hungrigen Vögeln verstecken können. Weil es ein sehr kühler und trockener Morgen war, fanden wir nur vier Krötenmännchen in den Eimern. Frau Nowak erklärte uns, dass es mehr Männchen als Weibchen gibt. Anschließend durften wir uns die Kröten kurz auf den Handrücken setzen, wo die Männchen sich zuerst festklammerten, weil sie uns für Weibchen hielten. Schließlich brachten wir die gefundenen Kröten sicher über die Straße zu einem Bach. Dort ließen wir die faszinierenden Tiere frei und sie durften wieder ihre eigenen Wege gehen. Bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten, konnten wir bei einem Spiel mit Frau Nowak unser neu erworbenes Wissen testen. Alle aus der 3c hoffen, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung eingehalten wird, damit uns diese interessanten Tiere noch lange erhalten bleiben!

Lou, Florence, Arian, Terry, Mona, Tamara und Lars

ASB Lauffen/Kraichgau

Startschuss für das Begegnungscafé am 13. April

Einmal monatlich lädt das Seniorenzentrum Jedermann, egal welchen Alters oder Herkunft, zu seinem Begegnungscafé von 15 bis 18 Uhr in die Tagespflege ein. Genießen Sie die Zeit zum Plaudern und gegenseitigen Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Die Idee hierzu wurde nicht nur von der Zukunftswerkstatt der Stadt Güglingen begeistert aufgenommen, auch die Senioren freuen sich über die neue Möglichkeit sich auszutauschen. Die Hausleiterin des Seniorenzentrums, Alexandra Zeller, beantwortet gerne Ihre Fragen und gibt auch Auskünfte über die Möglichkeiten sich ehrenamtlich einzubringen. Das Begegnungscafé könnte auch der Startschuss eines „Freundeskreises Haus am See“ sein. Ein seit langem gehegter Wunsch seitens des Heimbeirats, der Angehörigen und der Hausleitung.

Das ASB Team freut sich über Ihren Besuch. Weitere Infos erteilt Ihnen gerne Alexandra Zeller, Tel. 07135/936810.

Seniorenzentrum „Am See“, Am See 16, 74363 Güglingen, Tel. 07135/936 810, A.Zeller@asb-heilbronn.de

www.asb-heilbronn.de

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Termine

Hauptversammlung

Am Samstag, dem 12. April 2014, um 14:30 Uhr halten wir unsere Hauptversammlung im Evangelischen Gemeindehaus in Pfaffenhofen, Friedhofweg 22, ab. Hierzu sind Sie, liebes Mitglied mit Ihrem Partner, Freunden oder Interessierten unseres Verbandes, recht herzlich eingeladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung: Begrüßung und Totenehrung, Grußworte, Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden, Bericht des Schriftführers, des Kassiers und der Revisoren, Entlastung des Vorstandes, Wahlen, Ehrungen, Termine 2014, Referat des Kreisverbandsvorsitzenden Frank Stroh, Verschiedenes und anschließend gemütliches Beisammensein.

Wir bilden wieder Fahrgemeinschaften. Wollen Sie abgeholt werden, rufen Sie bitte die Vorsitzende, Tel.-Nr. 07135/7884, an.

Schon heute freuen wir uns darauf, Sie mit Ihren Angehörigen, auch Nichtmitglieder, recht zahlreich an unserer Hauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

Vorschau

Außensprechstunde

Die nächste Außensprechstunde findet am Dienstag, 15. April 2014, von 9:00 bis 12:00 Uhr in Güglingen im Familienzentrum, Stadtgraben 15 (Beratung zu sozialen Angelegenheiten, barrierefrei zu erreichen) statt.

Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes erhalten Sie im Internet unter www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu, den Landesverband Bad.-Württ. erreichen Sie unter www.vdk.bawue.de.

Partner in Europa e. V. Güglingen



www.partnerineuropa-gueglingen.eu

Für 100 € mit dem Bus nach England

... in unsere Güglinger Partnerstadt Dorking.

Wir fahren vom 4. bis 7. Juli und werden am Straßenfest in Dorking teilnehmen.

Es ist auch ein eintägiger Besuch von London, Canterbury oder Brighton vorgesehen.

Dorking ist eine Reise wert!

Bei Interesse melden bei: I. Gutbrod, Tel. 8311, E-Mail: wi-gutbrod@web.de

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Einladung zur Mitgliederversammlung

Herzlich laden wir alle Mitgliedsfrauen und -männer zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Wie üblich, werden Sie die Berichte Ihrer Amtsträgerinnen hören und nochmals das Vereinsgeschehen des vergangenen Jahres Revue passieren lassen können. Auch die weiteren Planungen für das laufende Vereinsjahr werden angesprochen. Der wichtigste Tagesordnungspunkt in diesem Jahr jedoch sind die Wahlen des Leitungsteams. Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns, denn damit

zeigen Sie uns, dass wir in Ihrem Sinne den Verein führen.

Wann?: 8. April 2014, 19.30 Uhr

Wo?: Herzogskelter Güglingen

Wer sich an diesem Abend ein Essen gönnen will, wird gebeten, schon eine Stunde eher zu kommen, damit wir die Regularien ohne „Ge-klapper“ durchführen können. Herzlichen Dank. Im Auftrag des Leitungsteams

Dorothee Hahn

Gemütliche Kaffeerunde auf dem Heuchelberg

Den Frühling auf dem Heuchelberg genießen – wen würde das nicht reizen? Am Donnerstag, 10. April, haben LandFrauen und deren Freunde dazu Gelegenheit. Wir laden herzlich ein zum Kaffeenachmittag bei Gretel Küstner. Es erwartet euch „Das Zabergäu – Impressionen in Bildern“ von Christa Wagenhals ergänzt durch Texte von Uli Peter.

Wann: Donnerstag, 10. April 2014, 14.30 Uhr

Wo: Aussiedlerhof Küstner auf dem Heuchelberg

Ab 14.10 Uhr gibt es Mitfahrgelegenheiten für alle, denen der Weg zu weit ist. D. Hahn

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Nachmittagswanderung am Freitag, 4. April 2014 Seniorenwanderung

Zu unserer Wanderung der Senioren am Freitag, dem 4. April 2014, laden wir alle Wanderfreunde, Gäste und Mitglieder herzlich ein.

Wir wandern bei Sternenfels auf ebenen Wegen, fast ohne Steigung und machen eine Schlusseinkehr.

Dazu treffen wir uns um 13.30 Uhr bei der Mediothek in Güglingen. Für alle nicht mobilisierten ist für Mitfahrgelegenheit gesorgt. Näheres in der nächsten Rundschau. (ri)

Kraftwerk e. V.



Am Palmsonntag, 13. April, haben wir geöffnet!

Sie haben die Möglichkeit, unsere Arbeit bei leckeren selbst gemachten Kuchen und duftendem Kaffee kennenzulernen.

Ansonsten übliche Öffnungszeiten: montags, mittwochs, freitags von 15 – 18 Uhr.

Bekannterweise sehen wir uns als private Initiative und Begegnungsstätte für soziale Kinder- und Jugendarbeit mit primär jungen Familien gemäß unserem Vereinsmotto: (Matth. 25/ Vers 40)

„Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan“. Und so gesehen ist es uns ein großes Anliegen, dass wir nun z. B. auch zur Anlaufstelle für Personen mit Migrationshintergrund geworden sind.

Die Vorsitzende: Rita Oesterle P. S: In den Osterferien vom 14. – 25.4. haben wir geschlossen!

EineWelt e. V.

Oberes Zabergäu



Jahreshauptversammlung am 4. April

Die Vorstandsschaft des EineWelt e. V. lädt alle Mitglieder, Mitarbeiter und Freunde zur dies-

jährigen Hauptversammlung ein. Sie findet am 4. April in Güglingen um 20.00 Uhr im „EineWelt – derLaden“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Unterstützung von EineWelt – Projekten
8. Projekte des Vereins
9. Ausblick und Termine
10. Verschiedenes

Verein der Förderer und Freunde Realschule Güglingen e. V.

Einladung zur 19. Hauptversammlung

Die 19. Hauptversammlung des Vereins der Förderer und Freunde der Realschule Güglingen e. V. findet am 08.05.2014, um 19.30 Uhr, im Raum 29 der Realschule Güglingen statt. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden
 2. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüferin
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Entlastung von Vorstand und Kassenprüfer
 5. Wahlen
 6. Bericht der Schulleitung
 7. Verschiedenes
- Über eine zahlreiche Teilnahme und Ihr aktives Interesse freuen wir uns. Der Vorstand

Kleintierzuchtverein Zabergäu Z 295



Güglingen

Außerordentliche Jahreshauptversammlung

Am 12.04.2014, um 19:30 Uhr, findet in unserem Vereinsheim in Güglingen eine außerordentliche Jahreshauptversammlung mit folgenden Tagespunkten statt:

1. Begrüßung
2. Anträge
3. Wahlen
4. Verschiedenes

Um vollzähliges Erscheinen der Mitglieder wird gebeten. Eure Vorstandschaft

Die Versammlung am 05.04.2014 fällt aus!

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Ausstellung und Impftermin

Die Kleintierzüchter aus Weiler laden herzlich ein zur Frühjahrsausstellung bei der Firma Jo Mehl in Pfaffenhofen und werden in bewährter Weise die Gäste mit leckeren Speisen und Getränken bewirten, am Sonntag, 6. April 2014, von 10 bis 17 Uhr. Wie immer freuen sich die Kleintierzüchter auch auf die eine oder andere Kuchenspende. Bei der Firma Jo Mehl warten viele interessante Angebote und Neuheiten darauf, in Augenschein genommen und geprüft zu werden. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Einen Impftermin hat unser Zuchtwart Geflügel Marco Asser mit dem Tierarzt vereinbart: am Samstag, 12. April, wird das Geflügel gegen die heimtückische Newcastle-Seuche geimpft. Ab

9.30 Uhr sollten also die notwendigen Vorbereitungen für die Impfungen getroffen sein. Nähere Angaben bei unserem Zuchtwart Marco Asser.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 25. April 2014

Hiermit möchte ich alle Mitglieder des DRK Ortsvereins Brackenheim ganz herzlich einladen zur Mitgliederversammlung am Freitag, 25. April, in den Räumlichkeiten des DRK Ortsvereins Brackenheim, Georg-Kohl-Str. 45 in Brackenheim.

Nach einem gemeinsamen Imbiss ab 19:00 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung um 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht und Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der Delegierten zur Kreisversammlung
6. Ehrungen
7. Sonstiges

Weitere Anträge zur Tagesordnung sind bis eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorsitzenden zu richten. Ich freue mich, Sie bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichem Gruß

Dr. Henning Schock, Vorsitzender

Ortsbauernverband Güglingen

Biologische Schädlingsbekämpfung Aushängen der Pheromonampullen in den Gewannen Reut und Reisen-/Heiligenberg 2014

Nachfolgend die Termine für das gemeinschaftliche Ausbringen der Pheromonampullen zur biologischen Bekämpfung von Heu- und Sauerwurm:

Samstag, 5. April 2014, 8.00 Uhr, Gewinn Reut, Güglingen – Treffpunkt: Blockhütte

Samstag, 5. April 2014, 9.00 Uhr, Gewinn Reisenberg/Heiligenberg, Frauenzimmern – Treffpunkt: Reisenberghütte

Bitte beachten Sie die beiden unterschiedlichen Uhrzeiten.

Freiwillige, geländegängige Helfer (Eimer oder Stofftasche nicht vergessen) sind herzlich willkommen.

Setzen Sie sich ggf. kurz zuvor mit den verantwortlichen Personen für Güglingen – Ernst Döbler (Telefon 13583) und für Frauenzimmern – Tobias Ruchte (Telefon 15684) in Verbindung. In diesem Jahr haben sich die Ministranten der Seelsorgeeinheit Zabergäu zur Mithilfe beim Aushängen des Gebietes Reisenberg/Heiligenberg bereit erklärt – herzlichen Dank!

Um das Ausbringen der Ampullen so reibungslos wie möglich zu gestalten, sollten die Ampullen vom Vorjahr, sollten sie noch im Weinberg hängen, bis zum geplanten Ausbringungstermin unbedingt entfernt werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren – werden auch in 2014 ausschließlich RAK 1+2 Ampullen aufgehängt.

Diese Ampullen enthalten Lockstoffe sowohl für den einbindigen als auch den bekreuzten Traubenwickler. Tobias Ruchte

Bauernverband Heilbronn – Ludwigsburg

Graunfreizeiten

In Graun am Reschensee mit dem weithin sichtbaren Kirchturm, der aus den Fluten ragt, liegt das Hotel „Traube-Post“ in ca. 1500 Metern Höhe. Die Gastfreundschaft dieses Hotels mit Bäderlandschaft und Sauna, die Tagesausflüge, geführte Wanderungen und die geselligen Abende mit unseren Reiseleiterinnen sorgen für Erholung und Abwechslung.

Unsere Termine

Termin, Reiseleitung, Preis p. P. im DZ (ohne Ausflüge), Verpflegung:

11.05. – 18.05.2014, Frau Popelka, 473 €, Vollpension

06.05. – 13.07.2014, Frau Schaller, 452 €, Halbpension

21.09. – 01.10.2014, Frau Reinhard, 572 €, Halbpension

05.10. – 12.10.2014, Frau Popelka, 473 €, Vollpension

12.10. – 19.10.2014, Frau Schaller, 452 €, Halbpension

Anmeldung und weitere Informationen beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e. V., Auf dem Wasen 9, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/45113-0, Fax: 07141/45113-9, E-Mail: heilbronn-ludwigsburg@lbv-bw.de



FUW GÜGLINGEN

Freie Unabhängige Wählervereinigung

FUW hat Kandidaten für Gemeinderat nominiert

Für die FUW, Freie Unabhängige Wählervereinigung – aktuell mit 10 Stadträten im Gemeinderat aktiv – bewerben sich als Wahlvorschlag wieder auf Liste 01 in dieser Reihenfolge folgende Mitbürger um ein Gemeinderats-Mandat.

Im Wohnbezirk Güglingen

Markus Xander 53 J. (Sparkassenbetriebswirt); Werner Gutbrod 67 J. (Rechtsanwalt); Edgar Bruder 65 J. (Kommunikations-Designer, selbstständig);

Helmut Barth 51 J. (Landmaschinenmechanikermeister);

Klaus Jesser 52 J. (Landwirtschaftsmeister);

Ulrich Scheerle 44 J. (Forstwirt);

Heike Schmid 46 J. (Bekleidungstechnikerin); Andreas Burrer 40 J. (Techniker im Garten- u. Landschaftsbau, selbstständig);

Norbert Buttau 46 J. (Werbefachwirt/Medienmanager (VWA));

Klaus Herzog 43 J. (Software-Entwickler);

Bernd Sommer 49 J. (Schreinermeister).

Im Wohnbezirk Frauenzimmern

Beate Bänzner-Daubenthaler 54 J. (Bilanzbuchhalterin);

Markus Bosler 41 J. (Dipl. Sozialpädagoge); Eugen Rennstich 67 J. (Dipl. Ing. (FH) Maschinenbau).

Im Wohnbezirk Eibensbach

Martina Xander 48 J. (Krankenschwester).

Freie Bürger (FB)

Pfaffenhofen

Liste der Freien Bürger ist komplett

Die Freien Bürger haben ihre Kandidatenliste für die Gemeinderatswahl im Mai komplettiert. Erneut wird die kommunalpolitische Gruppierung in Pfaffenhofen und Weiler ihrem Anliegen gerecht, ein Aufgebot an Frauen und Männern zu präsentieren, das unterschiedlichste Lebens- und Arbeitsbereiche vertritt. Wichtig war es den Freien Bürgern schon immer, dass auch engagierte Bürger auftauchen, die von außerhalb zugezogen und in den beiden Teilorten heimisch geworden sind.

Die Kandidaten in Pfaffenhofen:

Jochen Böckle (Fachbauleiter), Armin Durst (Schreinermeister), Hakan Güney (Diplom-Ingenieur), Andreas Harsch (Elektromeister), Stefan Holzki (Diplom-Ingenieur), Klaus Konrad (Mess- und Regeltechniker), Ralf Kühne (Qualitätsingenieur), Franz Schneider (Schreinermeister).

Die Kandidaten für Weiler:

Tim Götz (Zimmerermeister), Sabrina Schiedel (Industriekauffrau), Joachim Stilling (Techniker), Rita Wöhr (Großhandelskauffrau).

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Integration durch Sport

Friedlinde Gurr-Hirsch lädt ein zu einer Informations- und Podiumsveranstaltung zur Bedeutung und Verbesserung der Integrationsarbeit von Sportvereinen. Die beidseitigen Interessen sind klar und liegen auf der Hand: Die Integrationspolitik braucht den Sport, da dieser sich optimal eignet, um Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen zu bringen. Für seine eigene Weiterentwicklung und vor dem Hintergrund des demografischen Wandels benötigt der Sport eine offene Auseinandersetzung mit dem Thema Integration. Wie wirkt sich die Beteiligung am Vereinssport auf die Integration von Migranten aus? Worin liegen die Schwierigkeiten und Herausforderungen bei der Vereinsintegration bestimmter Ethnien? Wie unterstützt der Landessportverband Vereine bei

der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund? Würden sich Jugendliche mit Migrationshintergrund stärker am Vereinssport beteiligen, wenn die Vereine im Rahmen der Ganztagesbeschulung mehr Angebote in Form von Kooperationen machen würden? Diese und andere Fragen werden bei der Fachveranstaltung „Integration durch Sport“ beantwortet. Über Ihr Kommen und eine lebhaftige Diskussion freuen sich Vertreter des Sports und der Schulen, verschiedene Repräsentanten interkultureller Gruppen sowie Friedlinde Gurr-Hirsch MdL. Die Veranstaltung findet am Montag, 7. April 2014, um 16:00 Uhr, in der Mensa des Schulzentrums am Berliner Ring in Eppingen statt.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Bürgersprechstunde

Unser Landtagsabgeordneter Ingo Rust MdL, Staatssekretär im Finanz- und Wirtschaftsministerium, wird am 15. April 2014, von 17:00 bis 18:00 Uhr, eine Telefonbürgersprechstunde abhalten. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich mit ihren politischen Anliegen an Staatssekretär Ingo Rust MdL zu wenden, unter der Telefonnummer des Abstattebürgerbüros: 07062/267878

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Termine

Alle interessierten Bürger/-innen aus dem Land- und Stadtkreis möchten wir herzlich zu unserem Neumitgliedertreffen und unserer Mitgliederversammlung einladen. Am 7. April 2014, um 19.00 Uhr, informiert der Kreisvorstand im Haus des Handwerks (Allee 76, 74072 Heilbronn) über die Möglichkeiten aktiv zu werden. Anschließend besteht Zeit für Fragen und Diskussion. Direkt im Anschluss findet dann um 20.00 Uhr eine Mitgliederversammlung zum Thema „Energiewende“ statt. Was sind die Probleme und Sorgen? Wie geht es weiter? Welche Folgen hat die Energiewende für Baden-Württemberg? Über die neuesten Entwicklungen wird unser Betreuungsabgeordnete Daniel Renkonen, MdL referieren.

Außerdem lädt das Aktionsbündnis gentechnikfreie Landwirtschaft im Kreis Heilbronn zur Veranstaltung „25 Jahre Gentechnikdiskussion – wo stehen wir heute?“ ein. Die Veranstaltung beginnt am 23. April 2014, um 19.30 Uhr, in der Gaststätte Surprise/Bahnhof Großgartach, Brühlstraße 1, 74211 Leingarten.